

Die Tenthredinoidea von Leipzig und Umgegend.

Von

Alex. Reichert, Leipzig.

Die ersten Angaben über Blattwespenfunde in Sachsen wurden in einer Schrift des Leipziger Professors *Ludwig* (1^{*)}) im Jahre 1799 veröffentlicht. In dieser Arbeit werden 61 Arten Tenthrediniden, Siriciden und Cephiden aufgezählt. Für meine Arbeit kommt diese Aufzählung nicht in Frage, da bei keiner Art der Fundort Leipzig besonders erwähnt ist, wie es *Ludwig* bei anderen Insekten-Gruppen mitunter getan hat. Es handelt sich fast nur um größere, gewöhnliche Arten, die alle von mir bei Leipzig nachgewiesen wurden. Ich kann mich also bei dieser Arbeit auf die Erwähnung beschränken.

Das nachfolgende Verzeichnis enthält 349 Arten, also etwa die Hälfte der in *Enslins* trefflichem Werke angeführten Arten für Mitteleuropa. Dazu kommen noch 38 Varietäten.

Die mir bekannt gewordenen Lokalfaunen, die z. T. viel größere Bezirke umfassen, enthalten wesentlich weniger Arten. Es erscheint mir deshalb angebracht das Verzeichnis schon jetzt zu veröffentlichen, da es m. W. andere Sammler von Blattwespen in Leipzig nicht gibt, und da ich selbst aus Gründen hohen Alters das Sammeln nicht mehr ausübe. Es ist noch ein kleiner Rest unbestimmten Materials vorhanden, der wegen Kürze der Zeit nicht mehr bearbeitet werden konnte.

Ich habe mich mehrmals bemüht durch Abgabe reichlichen, bestimmten Materials hiesige Lepidopteren-Sammler zum Sammeln von Blattwespen zu veranlassen, weil ihnen dieses Arbeitsfeld durch die Ähnlichkeit der Lebensweise der Blattwespen-Larven und der Schmetterlings-Raupen besonders nahe liegen sollte, aber es ist immer vergeblich gewesen, so daß, außer dem mir unbekannten *Franklin Müller*, nur noch mein leider früh verstorbener Freund Prof. *R. Krieger* in Frage kommt, der eine Reihe von Jahren intensiv Blattwespen sammelte. Seine Notizen wurden mit den meinigen vereinigt.

Krieger sammelte von 1884—95 Blattwespen, um sich dann ganz den Ichneumoniden zu widmen. Die von mir damals, oft auf gemeinschaftlichen Exkursionen, erbeuteten, gingen in *Kriegers* Sammlung über. Später sammelte ich mehrere Jahre für *Konow* Blattwespen (2); er erhielt jedes Jahr 3—400 Stück von mir. Die

^{*)} Die Zahlen der Klammern beziehen sich auf das Literatur-Verzeichnis am Schluß.

Stammsammlung Konow's ging nach dessen Tode an das Deutsche Entomologische Institut der Kaiser Wilhelm-Gesellschaft (Direktor Dr. *Horn*), Berlin über. Die Institutsleitung übermittelte mir auf meine Bitte in dankenswerter Weise die Fundortsnotizen von Leipziger Stücken, worunter sich auch solche nur mit der Bezeichnung Leipzig von *Franklin Müller* befanden.

Von Mitgliedern des Entomologischen Vereins »Fauna« (jetzt Leipziger Entomologische Gesellschaft) erhielt ich ebenfalls dann und wann Blattwespen; die Namen der Sammler finden sich bei den einzelnen Notizen. Es sei allen freundlichen Spendern herzlichst gedankt. Es ist wohl selbstverständlich, daß alle Notizen, hinter denen kein Name steht, sich auf Stücke beziehen, die von mir gesammelt wurden.

Auch der Leitung des Deutschen Entomologischen Instituts, möchte ich an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank aussprechen für die mühevolle, zeitraubende Arbeit, die das Heraus-schreiben der Leipziger Funde verursachte.

Die Anlage meiner eigenen Blattwespen-Sammlung begann etwa im Jahre 1893, doch habe ich mich in meiner Sammeltätigkeit nicht auf Blattwespen spezialisiert, sondern auch die anderen Insektengruppen mehr oder weniger berücksichtigt.

Inbezug auf Systematik und Nomenklatur habe ich mich an das Hauptwerk über Blattwespen von *E. Enslein* (3) gehalten, in dem alles, was über diese Insektengruppe wissenswert erscheint, auf das ausführlichste zusammengetragen ist. Demselben Werke sind die Angaben über die Nährpflanzen der Larven entnommen. Ich tat das nicht, um mich mit fremden Federn zu schmücken, sondern um Interessenten die Notizen zugänglich zu machen und zum Züchten von Blattwespen anzuregen. Eigene biologische Beobachtungen sind beigefügt. Angaben über die Verpuppungsart habe ich weggelassen, weil sie wenig Abwechslung bieten.

Die Nomenklatur der Nährpflanzen ist die in der Flora von Garcke (4) angewendete.

Aus den Standorten der Pflanzen, von denen sich die Larven ernähren, ergeben sich meist die speziellen Flugplätze der Wespen, so daß ich Angaben darüber ebenfalls weglassen konnte, weil mir nur ein beschränkter Raum zur Verfügung steht.

Deshalb konnte ich auch nicht bei allen Arten sämtliche Fundorte bringen, sondern ich mußte die häufigern Arten in Auswahl behandeln, doch habe ich bei diesen Arten Angaben über die Gesamtzahl gegeben, um das Verhältnis der Geschlechter zu einander zu kennzeichnen.

Auch die Flugzeit gab ich öfters durch die Zahlen 1—12 an, doch können diese Angaben nicht absolut sicher sein, weil die Entwicklung, je nach den Temperaturverhältnissen, in einem Jahr früher, im andern später stattfindet, außerdem kommt mitunter besonders frühzeitige oder sehr späte Entwicklung in Frage, so

daß die Generationen in einander übergehen. Ein sog. »Überliegen«, d. h. eine Puppenruhe von mehreren Jahren ist auch von Krieger und mir, z. B. bei *Cimbex femorata* beobachtet worden.

Als Grenze für das Beobachtungsgebiet habe ich, von Osten angefangen, die Städte Wurzen, Grimma, Lausick, Borna, Regis, Lucka, Weißenfels, Merseburg, Delitzsch, Eilenburg und deren nächste Umgebung angenommen. Diese Grenze befindet sich in etwa 25 km radialer Entfernung von Leipzig und ist dieselbe Grenze, wie sie schon bei der Bearbeitung der Leipziger Groß-Schmetterlings-Fauna, beim Nachtrag zur 3. Auflage (5) angenommen wurde. Ich habe diese Grenze beibehalten, weil die Leipziger Sammler aus Berufsgründen in der Regel nur eintägige Exkursionen unternehmen können.

Die weitere Umgebung von Leipzig, besonders die ausgedehnte und eigenartige Dübener Heide, wird ja noch manche Überraschung bringen, aber ich halte es zur Zeit für unzulässig die Heide in das Leipziger Gebiet einzuziehen, weil dort noch viel zu wenig gesammelt wurde, was in erster Linie für die Blattwespen gilt. Bemerkenswerte Funde aus der weiteren Umgebung von Leipzig könnten ja später in einem Nachtrag gebracht werden.

Ich möchte dazu noch bemerken, daß sogar das verhältnismäßig kleine Gebiet, wie ich es angenommen habe, durchaus noch nicht gleichmäßig durchforscht ist, was einesteils daran liegt, daß nur von wenigen Sammlern Blattwespen eingetragen wurden, und andernteils, daß es in der Natur des Sammlers liegt lieber ertragreiche Gegenden öfter aufzusuchen, die Wald und Wiese enthalten, als in den mehr und mehr zunehmenden »Kultursteppen« nur dürftige Erfolge zu erzielen.

Die in den angenommenen Grenzen hauptsächlich in Frage kommenden Sammelgebiete mögen im Nachfolgenden gekennzeichnet werden.

Da sind zunächst bei Leipzig zwei größere Auenwaldungen; im Süden die Ratswaldungen, die sich an den Ufern der Pleiße nach Connewitz zu erstrecken und durch die Nonne mit der Stadt in direkter Verbindung stehen, ferner nordwestlich die ausgedehnten Waldungen an den Ufern der Elster und Luppe nach Schkeuditz zu, die sich durch das Leutzscher Holz und das Rosental ebenfalls an das Stadtgebiet anschließen.

Beide Waldungen enthalten vorherrschend verschiedene Laubhölzer in gemischten Beständen mit reichlichem, in den letzten Jahren oft gelichtetem Unterholz. Nur in den höher gelegenen Teilen den Ratsholzes hinter Connewitz gibt es auch Nadelholzbestände.

Von Connewitz aus, etwas südöstlich gelegen, wurde ein kleines, von schmaler Wiese durchschnittenes Wäldchen (deshalb Leina genannt) bei Dösen gern besucht. Es ist jetzt leider unzugäng-

lich, weil es als Park der Heil- und Pflegeanstalt Dösen einbezogen und umzäunt ist.

Von den größeren und kleineren Wasseransammlungen, die in den größeren vorgenannten Waldgebieten früher reichlich vorhanden waren, sind jetzt viele der Mücken wegen trockengelegt.

Ein sehr interessantes Sammelgebiet bildet in Westen die Umgebung von Gundorf mit ihren Teichen und anschließenden Waldungen. Nicht weit davon liegt der Bienitz, einer mit Laub- und Nadelholz bestandener Sandhügel, der früher seiner seltenen Pflanzen wegen berühmt war.

Von Gundorf etwa $\frac{3}{4}$ Stunde entfernt liegt Miltitz, wo ich 1917—31 Gelegenheit hatte in den Ölpflanzen-Großkulturen der Firma Schimmel & Co. die Schädlinge der Rosen kennen zu lernen, deren Hauptschädlinge zu den Blattwespen gehören.

Südlich, 18 km von Leipzig entfernt, liegt die vielbesuchte Harth und die weniger besuchten Waldungen zwischen Zwenkau und Eythra; die Harth hat reine Laub- und Nadelhölzer neben gemischten Beständen, ist etwas hoch gelegen und ohne Wasser.

Über die Harth hinaus nach Altenburg zu liegen die großen Breitingen-Haselbacher Teiche, von denen aus der schon zu Altenburg gehörige Kammerforst, sowie der fast anschließende Luckaer Forst in kurzer Zeit zu erreichen sind. In beiden gibt es reine und gemischte Bestände.

Ähnlich zusammengesetzt ist das der Universität Leipzig gehörige Oberholz im Südosten, an das sich Privatwaldungen der naheliegenden Ortschaften Belgershain, Ölzschau und Störmthal z. T. dicht anschließen. Zwischen Belgershain und Rohrbach befinden sich die Rohrbacher Teiche.

Mehr nach Osten zu gelegen ist der Naunhofer Staatsforst und die im Waldenburgischen Besitz befindlichen Waldungen um Lindhardt herum, die beide größere Nadelholzbestände, aber auch Laubwald aufweisen und von dem Flößchen Parthe begrenzt oder durchflossen werden.

Zu diesem Gebiet gehören auch die früher viel besuchten Waldungen, in denen der Brandiser Kohlenberg die höchste Erhebung bildet. Hier gibt es Teiche, Steinbrüche und reichlich Laubwald.

Bei Groß-Steinberg wird das Gelände schon etwas hügelig und hier, und in der Umgebung des an der Gebietsgrenze gelegenen Grimma, sowohl an den bewaldeten, erhöhten Ufern der Mulde, als auch auf den ausgedehnten, fruchtbaren Muldenwiesen, gibt es manche Insektenarten, die man in der Ebene nicht antrifft.

An der Mulde entlang hinter Wurzten erstrecken sich die Hohburger Berge, die sog. Hohburger Schweiz, im weiten Bogen nach Eilenburg zu. Der Stadtwald bei Eilenburg und die nach dem Dorfe Groitzsch zu anschließenden großen Wiesenflächen

an einem toten Muldenarm entlang wurden gern von mir besucht.

Die Partheniederungen über die Parthendörfer bis Taucha, an den Ufern der Parthe mit ihrem wechselnden Gelände, bieten dem Insektensammler ebenfalls ein ergibiges Feld für seine Tätigkeit.

Unweit Eilenburg, nach Delitzsch zu, liegt der Kämmereiforst, der Laub- und etwas Nadelwald enthält, und wo auch die Wiesen nicht fehlen. Er ist besonders leicht zugänglich, weil die Bahnstation mitten im Walde liegt.

Endlich will ich des hinter Lindental an der Straße nach Landsberg gelegenen »Tannenwäldchens« gedenken, das als Privatbesitz zwar nicht zugänglich, auch von geringem Umfange ist, aber doch an den Rändern des Mischwaldes und in den alten, bewachsenen Sandgruben, die kleine Wassertümpel enthalten, dem Sammler immerhin eine gute Ausbeute verspricht.

Eine kurze Übersicht ergibt, daß insgesamt 4132 Fundortsnotizen von mir bearbeitet wurden, wovon 1761 Männchen und 2371 Weibchen betrafen, daß also die Weibchen bedeutend überwiegen. Das ganze Leipziger Material zählt 349 Arten und 38 Varietäten, die sich auf die 3 Familien Tenthrediniden, Siriciden und Cephiden verteilen. Von der 4., von Enslin angenommenen Familie, den Oryssiden, ist hier noch kein Vertreter bekannt geworden.

Zu ganz besonderem Danke bin ich Herrn Sanitätsrat Dr. *Enslin-Fürth* verpflichtet, der in entgegenkommendster Weise fast mein ganzes Material, einschließlich der früher von *Konow* bestimmten Arten, revidiert oder bestimmt hat. Auch Herrn Dr. med. R. *Stich-Nürnberg* verdanke ich, als er noch in Leipzig studierte, manche erwünschte Notiz über Blattwespenfunde.

Leipzig, im Januar 1932.

Alex. Reichert.

Abkürzungen.

♂	= Männchen
♀	= Weibchen
L.	= Larve
E.-A.	= Eiablage
1.—12.	= Monate
A.	= Anfang
M.	= Mitte
E.	= Ende
Samml.	= Sammlung

1. Familie Tenthredinidae.**1. Unterfamilie Tenthredininae.****I. Tribus Tenthredinini.****1. Gattung Sciapteryx Steph.**

- S. costalis F.** 23. 3. 13. Gundorf 1 ♂ (Lötz), 23. 3. 13. Hänichen 2 ♂ (Lötz), 20. 4. 6. Köttschau 1 ♂, 22. 4. 2. Leutzsch 1 ♂, 1. 5. 98. Bie-nitz 1 ♂. — 26. 3. 94. Connewitz 1 ♀, 3. 5. 9. Schkeuditz 1 ♀ (Richter), Harth 1 ♀ (Dorn II). — E. 3 — A. 5. 5 ♂, 3 ♀.

L. 5. u. 6. an *Ranunculus acer*.

Am 3. 5. 8. wurde bei Connewitz 1 totes ♀ gefunden, das von 1 *Anisodactylus hinotatus* als Beute gepackt war.

- S. consobrina Kl.** 26. 3. 94. Connewitz 3 ♂, 27. 3. 10. Connewitz 8 ♀, 30. 3. 13. Hänichen 1 ♀, 3. 4. 10. Connewitz 1 ♀, 28. 4. 99. Rosental 1 ♀, 8. 5. 2. Knauthain 1 ♀, 11. 5. 95. Oberholz 1 ♀ (Krie-ger), 16. 5. 9. Kämmerei-Forst 1 ♀ (Stich). — E. 3 — A. 5. 3 ♂, 14 ♀.

E.-A. (?). Am 27. 3. 10. wurden an einigen Stellen im vorderen Teil des Connewitzer Ratschholzes zahlreiche ♀ beobachtet, die im Sonnenschein lebhaft über den niederen Pflanzen (u. A. *Ranunculus*) flogen, sich dann u. wann niedersetzend.

2. Gatt. Tenthredella Rohwer.

- T. maculata Geoffr.** 9. 5. 18. Gundorf 1 ♂, 10. 5. 14. Grimma 1 ♂, 13. 5. 20. Connewitz 1 ♂, 18. 5. 89. Schkeuditz 1 ♂, 2. 6. 3. Con-newitz 1 ♂. — 11. 5. 2. Holzhausen 1 ♀ (Linke), 21. 5. 5. Schkeu-ditz 1 ♀, 23. 5. 1. Oberholz 1 ♀ (Böhme), 28. 5. 1. Wehlitz 1 ♀, 12. 6. 4. Harth 1 ♀, 17. 6. 95. Connewitz 1 ♀. — A. 5 — M. 6. — 9 ♂, 18 ♀.

2. **T. mesomelas** L. 2. 6. 9. Nonne 1 ♂, A. 6. 92. Connwitz 2 ♂ (Rey II. — 18. 5. 90. Connwitz 1 ♀, 25. 5. 84. Connwitz 1 ♀, auf Gebüsch, 26. 5. 95. 1 ♀ (Blau), 9. 6. 95. Gautzsch 1 ♀, 10. 6. 90. Nonne 1 ♀, 18. 6. 92. Connwitz 1 ♀ (Rey II), 29. 6. 3. Knauthain 1 ♀ (Linke). — M. 5. — M. 6. — 3 ♂, 7 ♀.

L. polyphag; von Brischke 9. u. 10. auf *Polygonum persicaria* und *Lappa major*, Cameron gibt *Heracleum*, *Veronica* und *Ranunculus* an.

3. **T. temula** Scop. 17. 5. 14. Kospuden 1 ♂, 18. 5. 10. Bienitz 1 ♂, 19. 5. 1. Oberholz 2 ♂, 22. 5. 10. Altenbach 2 ♂, 22. 5. 10. Gr. Steinberg 1 ♂ (Stich), 18. 6. 92. Connwitz 1 ♂. — 11. 5. 90. Waldschenke 1 ♀ (Braune), 15. 5. 90. Oelzschau 1 ♀, Hecke (Krieger), 30. 5. 91. Oberholz 2 ♀ (Krieger), 30. 5. 26. Kämmerforst 1 ♀ (A. Schulze), 4. 6. 0. Weißenfels 1 ♀, 21. 6. 10. Lindental 1 ♀. — M. 5. — E. 6. — 9 ♂. 15 ♀.

4. **T. procera** Kl. 23. 6. 89. Grimma 1 ♀ (Saml. Konow). — 5. — 7. — 1 ♀. Von Konow als sehr selten bezeichnet.

L. Nach Brischke und Zaddach 7. und 8. auf *Symphytum officinale* und *Petasites*.

5. **T. atra** L. 20. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich), 28. 5. 92. Kammerforst 8 ♂ (Krieger), 30. 5. 91. Oberholz 5 ♂ (Krieger), 3. 7. 9. Bienitz 1 ♂ (Stich), 9. 7. 95. Oberholz 1 ♂, Gebüsch (Krieger), 17. 7. 10. Grimma 1 ♂ — 20. 5. 9. Gr.-Steinberg 4 ♀ (Stich), 26. 5. 92. Rötha 1 ♀ (Krieger), 28. 5. 92. Kammerforst 4 ♀ (Krieger), 31. 5. 3. Groitzsch (Dorf) 1 ♀, 1. 6. 13. Lindhardt 1 ♀ (Stich), 3. 7. 9. Bienitz 1 ♀ (Stich). — M. 5. — M. 7. — 42 ♂, 45 ♀.

L. Auf *Lamium*, *Mentha* und anderen niederen Pflanzen.

T. var. Scopolii Lep. die ♀ ebenso häufig wie die Stammart, die ♂ selten.

T. var. ignobilis Kl. (nach Enslin vielleicht Art). Unter der Stammart selten. Bisher nur ♀ gefangen.

6. **T. fagi** Panz. 28. 6. 96. Knauthain 1 ♀, 8. 7. 93. 1 ♀ (Krieger). — E. 5. — 7.

L. Von Brischke im 9. aus Larven von *Pirus aucuparia* erzogen.

7. **T. albicornis** F. 4. 6. 0. Weißenfels 1 ♂, 8. 6. 10. Bienitz 1 ♂ (Stich), 26. 7. 3. Kämmerforst 1 ♂, 9. 8. 3. Borna 6 ♂, nicht selten auf Dolden; *Heracleum*, *Daucus*. — 22. 5. 20. Altenbach 2 ♂, 9. 8. 3. Borna 4 ♂. — E. 5. — A. 8.

L. Unsicher bekannt; nach Rudow auf *Archangelica*, die bei uns nicht vorkommt.

8. **T. velox** F. 26. 5. 92. Rötha 1 ♂. Nach Enslin Frühling und Sommer, also 2 Generationen.

9. **T. flavicornis** F. 2. 6. 9. Kammerforst 2 ♂ (Stich), 15. 6. 24. Prödel 1 ♂ (A. Schulze), 4. 7. 87. Nonne 1 ♂ auf *Aegopodium podagraria*, 5. 7. 3. Haselbacher Teiche 1 ♂, —. 7. 9. Lützschena 1 ♂ (Schlüter). — 12. 5. 94. Zschocher 1 ♀, 25. 5. 95. Rosental 1 ♀ (Krieger), 31. 5. 3. Crostewitz 1 ♀ (A. Schulze), 2. 6. 9. Kammerforst 3 ♀ (Stich), 9. 6. 95. Gautzsch 2 ♀, 17. 6. 93. Connwitz 1 ♀ (Krieger). — E. 5. — A. 7. — 7 ♂, 16 ♀.

L. Nach Brischke im 7. auf *Aegopodium podagraria*.

10. **T. livida** L. 15. 5. 90. Oelzschau 1 ♂, 25. 5. 95. Rosental 2 ♂ (Krieger), 9. 6. 7. Connwitz 1 ♂, 17. 6. 93. Connwitz 1 ♂ (Krieger), —.

7. 9. Lützschena 1 ♂ (Schlüter). — 25. 5. 95. Rosental 1 ♂ (Krieger), 30. 5. 91. Oberholz 1 ♀ (Krieger), 18. 6. 92. Connewitz 2 ♀ (Krieger), 25. 6. 92. Dösen 1 ♀ von Gebüsch (Krieger), — 7. 9. Lützschena 1 ♀ (Schlüter), 26. 7. 3. Kämmerereiforst 1 ♀. — Nach Enslin Frühling und Sommer. — 7 ♂, 12 ♀.

L. Polyphag; auf Salix, Viburnum, Rosa, Corylus, Pirus aucuparia, Lonicera und Pteridium gefunden.

T. var. dubia Ström. Unter der Stammart, bei uns ziemlich selten. Nur 9 ♀.

11. **T. ferruginea Schnrk.** 9. 6. 7. Connewitz 1 ♂. — 21. 5. 16. Hänichen 1 ♀. — Nach Enslin 5. — 7.

L. Auf Salix, Alnus, Filipendula ulmaria, und Pteridium, 6. — 9.

E.-A. Unter der Blattepidermis.

T. var rufipennis F. 9. 7. 92. Oberholz 1 ♀ (Krieger), — 7. 9. Lützschena 1 ♀ (Schlüter).

12. **T. solitaria Scop.** 18. 5. 13. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich), 20. 5. 10. Gr.-Steinberg 1 ♂, 26. 5. 92. Böhlen 3 ♂, 30. 5. 88. Harth 2 ♂ auf Euphorbia cyparissias (Krieger), 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♂, 2. 6. 9. Kammerforst 6 ♂ (Stich). — 18. 5. 13. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), 20. 5. 9. Gr.-Steinberg 3 ♀ (Stich), 20. 5. 10. Gr.-Steinberg 3 ♀ (Stich), 23. 5. 9. Steinberg 1 ♀ (Stich), 30. 5. 88. Harth 1 ♀ auf Euphorbia cyparissias (Krieger), 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♀ (Stich). — M. 5. — A. 6. 18 ♂, 12 ♀.

13. **T. colon Kl.** 5. 8. 92. Leutzscher Holz 1 ♂ (Krieger). — 27. 5. 94. Harth 1 ♀, 3. 7. 9. Connewitz 1 ♀ (Stich). — Nach Enslin 5.—8.

L. Nach Vollenhoven und Kaltenbach auf Fuchsia, Circaea und Epilobium.

Von **Tenthredella limbata Kl.** habe ich eine Notiz: Juli 92, Leipzig 1 ♀ aus Konow's Sammlung. Falls von mir gesammelt, so kommt nur 3. 7. 92. Grasdorf oder 10. 7. 92. Wildenhain-Dübener Heide in Frage. Im letzteren Falle würde die Art für Leipzig wegfallen.

3. Gatt. Allantus Jur.

- A. Rossii Panz.** 25. 5. 89. Dölitz 2 ♀ (Krieger), 30. 5. 91. Liebertwolkwitz 1 ♀ auf Dolde (Krieger), 5. 6. 19. Merseburg 1 ♀ (Lötz), 2. 7. 87. Kl.-Zschocher. — E. 5. — A. 7.
- A. zonula Kl.** 19. 5. 1. Oberholz 1 ♂ (Linke), 25. 5. 90. Connewitz 1 ♂ (Krieger), 20. 6. 91. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Krieger), 7. 7. 97. Hänichen 1 ♂, 7. 8. 9. Bienitz 2 ♂ (Stich). — 10. 5. 90. Harth 1 ♀ (Krieger), 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♀ auf Dolde (Krieger), 25. 5. 13. Stahmeln 1 ♀, 2. 6. 87. Lindenau 1 ♀ (Krieger), 23. 5. 91. Borna 1 ♀ (Krieger), 7. 7. 97. Hänichen 1 ♀. — M. 5. — M. 7. — 7 ♂, 28 ♀.
- A. amoenus Grav.** 30. 5. 91. Oberholz 1 ♂ (Krieger), 29. 7. 9. Connewitz 1 ♂ (Krieger), 4. 8. 86. Grima 1 ♂ (Krieger), 4. 8. 91. Zschocher 1 ♂, 1 ♀ in cop., 4. 8. 9. Wahren 1 ♂ (Stich), 11. 8. 1. Harth 1 ♂. — 17. 7. 21. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Wagner), 29. 7. 9. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 9. 8. 3. Borna 1 ♀, 11. 8. 1. Harth 1 ♀. — M. 7. — M. 8. — 6 ♂, 4 ♀.
- A. scrophulariae L.** 10. 6. 0. Haselbach 1 ♂, 20. 6. 32. Belgershain, mehrfach in cop. (M. Müller), 22. 7. 6. Machern 1 ♂, 26. 7. 14. Gundorf 1 ♂, 5. 8. 92. Rosental 1 ♂ (Krieger), 2. 9. 6. Gr.-Steinberg 1 ♂. — 20. 6. 20. Schladebach 1 ♀ (Lötz), 26. 6. 27. Harth 1 ♀ (Michalk), 8. 7. 13. Klinga 1 ♀ (Tornier), 22. 7. 6. Machern 1 ♀, 5. 8. 92. Rosental 3 ♀ (Krieger), 18. 8. 12. Knauthain 1 ♀ (Stich). — 6. — E. 8. — 8 ♂, 9 ♀.

L. Auf Scrophularia, Verbascum thapsus und nigrum.

5. **A. zona Kl.** 20. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich). — 18. 5. 13. Gr.-Steinberg 1 ♀, 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), 25. 5. 13. Stahmeln 1 ♀, 26. 5. 13. Meusdorf 1 ♀ (Stich), 30. 5. 15. Harth 1 ♀ (A. Schulze), 2. 6. 9. Kammerforst 1 ♀. — 5., 6. —
6. **A. vespa Retz.** 4. 8. 1. Zschocher 1 ♂, 19. 8. 8. Hänichen 1 ♂. — 4. 8. 9. Wahren 1 ♀, 12. 8. 6. Eilenburg 1 ♀ (Göhler), 16. 8. 10. Lindental 1 ♀, 19. 8. 0. Kammerforst 1 ♀, 19. 8. 8. Hänichen 1 ♀. — 7. und 8. —
- L.** Polyphag; bei uns bisher auf *Viburnum opulus*, *Fraxinus* und *Syringa* gefunden. 9. und 10.
- A. var. omnicinctus Ensl.** Einmal gefunden, 4. 8. 1. Zschocher 1 ♂.
7. **A. marginellus F.** 16. 8. 14. Zöbiger 2 ♂, Stich fing auch einige ♂ und ♀, 18. 8. 12. Knauthain 2 ♂ (Stich). — 4. 8. 86. Grimma 1 ♀ (Krieger), 16. 8. 14. Zöbiger 2 ♀, 17. 8. 10. Zöbiger an einem Kolonnadenfenster 1 ♀, 19. 8. 0. Haselbacher Teiche 1 ♀.
- L.** Polyphag; auf *Mentha*, *Lycopus*, *Plantago* und anderen Pflanzen. — Bei uns 5. 10. 13. Zöbiger auf *Mentha aquatica*, mitten auf einem Wassergraben; in kurzer Zeit 36 St. gestreift. Stich fand daselbst 1914 zwei Larven auf *Lycopus*. —
- A. var. nigrior Ensl.** 16. 8. 14. Zöbiger 1 ♂, 3 ♀ unter der Stammart.
8. **A. omissus Först.** 11. 8. 10. Wahren 1 ♂, M. 8. 10. Wahren 1 ♂, 19. 8. 0. Kammerforst 1 ♂. — 4. 8. 9. Wahren 1 ♀ (Stich), 16. 8. 10. Lindental 1 ♀. —
9. **A. arcuatus Forst.** 15. 5. 90. Connwitz 1 ♂ (Krieger), 18. 6. 89. Schleussig 2 ♂ (Krieger), 13. 7. 13. Knauthain 1 ♂ (Stich), 19. 7. 9. Wahren 1 ♂ (Stich), 1. 8. 90. Dölitz 1 ♂ (Krieger), 16. 8. 3. Beucha 1 ♂. — 15. 5. 90. Connwitz 1 ♀ (Krieger), 18. 6. 89. Schleussig 2 ♀ (Krieger), 3. 7. 0. Kohlenberg 1 ♀, 13. 7. 13. Knauthain 7 ♀ (Stich), 12. 8. 6. Kammerforst 2 ♀, 16. 8. 3. Beucha 1 ♀. — M. 5. — M. 8. 15 ♂, 41 ♀. — Unsere häufigste Art.
- L.** Von Stein auf *Lotus corniculatus*, von Carpentier auf *Bupleurum falcatum* gefunden.
- A. var. sulphuripes Kriechb.** 27. 6. 9. Groitzsch (Stadt) 1 ♀, 5. 6. 95. Gautzsch 1 ♀, 17. 7. 4. Kohlenberg 2 ♀.
- A. var. melanoxyton Ensl.** 30. 5. 25. Miltitz 1 ♀, 5. 7. 3. Haselbacher Teiche 1 ♀, 27. 7. 9. Seelingstädt 1 ♀, 14. 8. 4. Schkeuditz 1 ♀, 24. 8. 2. Zöbiger 1 ♀.

4. Gattung *Rhogogaster* Knw.

1. **R. picta Kl.** 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♂, 18. 5. 13. Gr.-Steinberg 1 ♂. — Grimma 1 ♀.
2. **R. punctulata Kl.** 24. 6. 11. Harth 1 ♀, Naunhof 1 ♀ (Debes).
- L.** Nach Brischke Sommer und Herbst auf *Salix*, *Pirus aucuparia* und *Alnus*, nach anderen auch auf *Fraxinus*.
3. **R. viridis L.** 12. 5. 89. Cradefeld 1 ♂ (Krieger), 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♂, 21. 5. 3. Gr.-Steinberg 2 ♂, 22. 5. 84. Polenz 1 ♂ (Krieger), 3. 6. 83. Grassdorf 1 ♂ (Krieger), 18. 7. 15. Haselbach 1 ♂. — 9. 5. 18. Gundorf 1 ♀, 21. 5. 3. Gr.-Steinberg 2 ♀ (Stich), 26. 5. 26. Miltitz 1 ♀, 10. 6. 86. Scheibe 1 ♀ (Krieger), 1. 7. 23. Bienitz 1 ♀ (A. Schulze), 7. 8. 9. Bienitz 1 ♀ (Stich). — 5. — 8. — 16 ♂, 22 ♀.
- L.** Polyphag; auf *Salix*, *Populus*, *Alnus*, *Ranunculus*, *Filipendula*, *Stellaria* und *Circaea* gefunden.
4. **R. Lichtwardti Knw.** 26. 5. 12. Connwitz 1 ♂. 1 ♀.
- L.** Auf *Petasites*. Nächster Standort von *Petasites*, Markkleeberg ist 5 km von Connwitz entfernt.

5. **R. fulvipes Scop.** 8. 5. 13. Gr.-Steinberg 4 ♂ (Stich), 14. 5. 10. Connewitz 1 ♂, 15. 5. 90. Oelzschau 1 ♂ (Krieger), 17. 5. 14. Kospuden 2 ♂, 26. 5. 92. Gaulis 10 ♂, 30. 5. 90. Kammerforst 1 ♂. — 5. 5. 95. Haselbach 1 ♀, 10. 5. 9. Zeschwitz 1 ♀ (Krieger), 12. 5. 89. Grassdorf 1 ♀, 20. 5. 91. Borna 1 ♀, 24. 5. 91. Naunhof 1 ♀, A. 6. 10. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich). 5. — A. 6. — 38 ♂, 22 ♀.

L. Nach Carpentier auf *Galium verum*.

6. **R. aucupariae Kl.** 4. 5. 90. Harth 1 ♂ (Krieger), 11. 5. 95. Oberholz 1 ♂ (Krieger), 11. 5. 24. Gundorf 1 ♂, 15. 5. 10. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich). — 30. 4. 16. Bistum 1 ♀, 4. 5. 95. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 5. 5. 95. Haselbach 1 ♀ (Krieger), 14. 5. 92. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 16. 5. 9. Kämmerforst 1 ♀ (Stich), 19. 5. 98. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 20. 5. 10. Gr.-Steinberg 1 ♀, 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♀. — 5.

5. Gatt. *Tenthredopsis* O. Costa.

1. **T. litterata Geoffr.** 15. 5. 90. Oelzschau 3 ♂ (Krieger), 16. 5. 13. Kohlenberg 5 ♂ (Krieger), 19. 5. 95. Harth 1 ♂ (Keidel), 26. 5. 89. Harth 1 ♂, 27. 5. 94. Harth 1 ♂, 30. 5. 91. Oberholz 4 ♂ (Krieger). 5. und 6. — 19 ♂, — ♀.

L. Nach Jörgensen auf *Dactylis glomerata* im 8. u. 9.

T. var. cordata Geoffr. 25. 5. 89. Dölitz 1 ♀ (Krieger).

2. **T. nassata L.** 11. 5. 13. Bienitz 2 ♂ (Stich), 28. 5. 92. Kammerforst 1 ♂ (Krieger). — 30. 5. 91. Liebertwolkwitz 1 ♀ (Krieger), 1. 6. 5. Rippach 1 ♀ (Dorn II). — 5., 6.

3. **T. pallida Knw.** 17. 6. 93. Connewitz 1 ♀ (Krieger).

4. **T. inornata Cam.** 15. 5. 90. Oelzschau 1 ♂ (Krieger), 25. 5. 95. Rosenthal 1 ♂ (Krieger), 30. 5. 9. Kammerforst 2 ♂, 2. 6. 9. Kammerforst 5 ♂ (Stich), 17. 6. 93. Connewitz 1 ♂ (Krieger), 7. 8. 9. Bienitz 1 ♂ (Stich). — 13. 5. 94. Weissenfels 1 ♀, 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), A. 6. 92. Connewitz 1 ♀ (Rey II), 13. 6. 9. Kammerforst 1 ♀, 22. 7. 9. Bienitz 1 ♀ (Stich). — M. 5. — M. 6. 14 ♀, 5 ♀.

5. **T. parvula Knw.** 23. 5. 14. Harth 1 ♂ (Krieger), 1. 6. 13. Lindhardt 1 ♂ (Stich). — 26. 5. 13. Meusdorf 1 ♀ (Stich), 12. 6. 4. Harth 1 ♀ (Krieger).

6. **T. Coqueberti Kl.** 26. 5. 3. Müncher Teich 1 ♂. — 15. 5. 90. Belgershain 1 ♀, 21. 5. 3. Müncher Teich 2 ♀, 22. 6. 13. Grimma 1 ♀, 25. 5. 89. Dölitz 1 ♀ (Krieger), 30. 5. 91. Oberholz 1 ♀ (Krieger), 31. 5. 91. Bienitz 1 ♀ (Fingerling). M. 5. — M. 6. — 2 ♂, 10 ♀.

7. **T. Friesei Knw.** 15. 5. 90. Oelzschau 1 ♂ (Krieger), 27. 5. 94. Harth 1 ♂, 30. 5. 91. Oberholz 1 ♂ (Krieger). — 30. 5. 91. Oberholz 2 ♀ (Krieger), 31. 5. 3. Jesewitz 1 ♀, 4. 6. 94. Harth 1 ♀ (Riedel) M. 5. — A. 6.

L. Auf *Holcus mollis*.

8. **T. picticeps Cam. var. gibberosa Knw.** 25. 6. 93. Harth 1 ♂. — 25. 6. 87. Harth 1 ♀ (Krieger), 25. 6. 93. Harth 1 ♀, 6. 7. 2. Borna 1 ♀ (Krieger). 5. — A. 6.

9. **T. campestris L.** 18. 5. 92. Connewitz 1 ♂ (Krieger), 30. 5. 91. Oberholz 2 ♂ (Krieger). — 15. 5. 10. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), 27. 5. 94. Harth 1 ♀, 31. 5. 96. Gautzsch 1 ♀, 2. 6. 9. Kammerforst 1 ♀ (Stich), 8. 7. 93. Oberholz 1 ♀ (Krieger). M. 5. — A. 7.

L. Von Brischke auf *Anthriscus silvester*, *Artemisia campestris* und auf Gramineen gefunden.

10. **T. excisa C. G. Thomson.** 18. 5. 90. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 28. 5. 92. Kammerforst 1 ♀ (Krieger). M. — E, 5.

T. var. binotata Knw. 11. 5. 95. Oberholz 1 ♀ (Krieger).

11. **T. tessellata Kl.** 15. 5. 90. Oelzschau 1 ♂ (Krieger), 23. 5. 91. Borna 1 ♂ (Krieger), 30. 5. 91. Störmthal 1 ♂ (Krieger). — 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♀, Dolde (Krieger), 19. 5. 12. Rohrbach 1 ♀, 23. 5. 88. Grassdorf 1 ♀ (Krieger), 30. 5. 91. Liebertwolkwitz und Störmthal je 1 ♀ (Krieger). M. — E. 5.
12. **T. sordida Kl.** 11. 5. 13. Bienitz 4 ♂ (Stich), 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♂ (Krieger), 18. 5. 90. Zeschwitz 3 ♂ (Krieger), 26. 5. 92. Gaulis 1 ♂ (Krieger), 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♂, 1. 6. 96. Gautzsch 2 ♂. — 14. 5. 92. Connwitz 1 ♀ (Krieger), 15. 5. 90. Oelzschau 1 ♀ (Krieger), 25. 5. 89. Zschocher 1 ♀, 31. 5. 3. Grotzsch (Dorf) 1 ♀, 1. 6. 96. Gautzsch 1 ♀, 1. 6. 12. Bienitz 1 ♀. M. 5. — A. 6. 15 ♂, 13 ♀.

6. Gatt. Pachyprotasis Htg.

1. **P. antennata Kl.** A. 6. 92. Connwitz 1 ♂ (Rey II). — A. 6. 92. Connwitz 1 ♀ (Rey II), 18. 6. 89. Schleussig, Dolde 1 ♀ (Krieger). 6.
2. **P. rapae L.** 1. 5. 13. Gr.-Steinberg 2 ♂ (Stich). 16. 5. 9. Kämmerforst 1 ♂ (Stich), 16. 5. 9., Oberholz 1 ♂ (Krieger). 21. 5. 19. Miltitz 1 ♂ 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♂, 16. 8. 90. Taucha 1 ♂ (Krieger). — 3. 5. 94. Gautzsch 1 ♀, 14. 5. 92. Connwitz 1 ♀ (Krieger), 15. 5. 90. Oelzschau 3 ♀ (Krieger), 20. 5. 10. Gr.-Steinberg 2 ♀, 22. 8. 91. Lindenau 1 ♀ (Krieger), 11. 8. 12. Knauthain 1 ♀ (Stich). A. 5. — E. 8. 42 ♂, 85 ♀.
L. Auf Solidago, Scrophularia, Betonica und anderen niederen Pflanzen.
3. **P. variegata Kl.** 19. 5. 1. Oberholz 1 ♀ (Linke).

7. Gatt. Macrophyia Dahlb.

1. **M. punctum-album L.** 19. 5. 95. Naunhof 1 ♂ (Naumann). — 3. 5. 94. Gautzsch 1 ♀, 10. 5. 14. Connwitz 2 ♀ — frisch geschlüpft, 24. 5. 10. Bienitz 1 ♀ (Stich), 30. 5. 84. Rosental 1 ♀ (Winter), 1. 6. 2. Connwitz 1 ♀, 13. 6. 20. Cottenbey 1 ♀ (Lötz). A. 5. — M. 6. 1 ♂, 9 ♀.
L. 8. 9. 12. auf Fraxinus gefunden; starker Frass. Häufig auch auf Ligustrum.
2. **M. rufipes L.** 12. 8. 92. Lindenau 1 ♀ (Krieger).
3. **M. diversipes Schnrk.** 9. 6. 26. Miltitz 1 ♂, — 2. 6. 20. Miltitz 1 ♀, 6. 6. 17. Miltitz 1 ♀. 6.
L. (?) Die Wespen zwischen Edelrosen oder in der Nähe von Craetaegus, worauf vielleicht die Larve lebt.
4. **M. sanguinolenta Gmel.** 25. 5. 13. Stahmeln 1 ♂, 22. 7. 9. Kl.-Zschocher 1 ♂ (Michalk).
M. var. trochanterica O. Costa. 11. 5. 95. Oberholz 1 ♂ (Krieger), 15. 9. 90. Oelzschau 1 ♂ (Krieger). 26. 5. 92. Rötha 2 ♂ (Krieger), 13. 7. 90. Naunhof 1 ♂ (Krieger). — 15. 5. 90. Oelzschau 1 ♀ (Krieger), 18. 5. 90. Connwitz 1 ♀ (Krieger), 23. 5. 91. Borna 2 ♀ (Krieger), 26. 5. 92. Rötha 1 ♀ (Krieger), 27. 5. 6. Schkeuditz 1 ♀, 26. 7. 92. Gaulis 1 ♀ (Krieger). M. 5. — M. 7. 5 ♂, 12 ♀.
5. **M. erythrocnema A. Costa.** 22. 6. 19. Connwitz 1 ♀.
6. **M. teutona Panz.** 2. 6. 9. Kammerforst 1 ♀ (Stich).
7. **M. blanda F.** 12. 5. 4. Parthe-Niederung 1 ♂, 30. 5. 91. Oberholz 1 ♂ (Krieger), 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♂, 9. 6. 7. Connwitz 1 ♂. — 25. 5. 95. Rosental 1 ♀ (Krieger), 27. 5. 94. Harth 1 ♀, 1. 6. 5. Rippach 1 ♀, 2. 6. 88. Bienitz 1 ♀ (Krieger), 18. 6. 92. Connwitz 1 ♀ (Krieger), 19. 7. 9. Wahren 1 ♀ (Stich). M. 5. — A. 7. 4 ♂, 9 ♀.
8. **M. annulata Geoffr.** 2. 5. 92. Leipzig 1 ♂ (Rey II), 22. 7. 9. Bienitz 1 ♂ (Stich). — 30. 5. 9. Kammerforst, A. 6. 92. (Rey II), 8. 6. 8., 17. 6. 93., 20. 6. 3., 22. 6. 19., Connwitz je 1 ♀.

9. **M. 12 — punctata L.** 15. 5. 90. Rohrbach 3 ♂ (Krieger), 15. 5. 4. Grimma 1 ♂, 17. 5. 14. Prödel 2 ♂, 26. 5. 92. Böhlen 1 ♂ (Krieger), 31. 5. 96. Gautzsch 2 ♂, 4. 6. 94. Harth 1 ♂ (Riedel). — 15. 5. 90. Oberholz 1 ♀ (Krieger), 17. 5. 14. Kospuden 1 ♀, 21. 5. 11. Bienitz 1 ♀, 27. 5. 94. Harth 2 ♀, 28. 5. 16. Hänichen 1 ♀, 25. 6. 92. Dösen 1 ♀ (Krieger). M. 5. — M. 6. 39 ♂, 29 ♀.
L. Nach Ed. André auf Alnus.
10. **M. albicincta Schnrk.** 3. 5. 94. Gautzsch 1 ♂, 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♂ (Krieger), 25. 5. 13. Stahmeln 1 ♂, 26. 5. 92. Gaulis 9 ♂ (Krieger), 26. 5. 13. Meusdorf 16 ♂ (Stich), 1. 6. 5. Rippach 1 ♂. — 10. 5. 14. Grimma 1 ♀, 12. 5. 1. Zschocher 1 ♀, 13. 5. 94. Weissenfels 1 ♀, 30. 5. 9. Kammerforst 4 ♀, 3. 6. 0. Lindental 2 ♀, 3. 7. 29. Miltitz. Frühjahr und Sommer. 44 ♂, 32 ♀.
L. Auf Sambucus-Arten. 6. 7. 27. Miltitz auf *S. nigra*, erwachsen.
11. **M. rustica L.** 7. 6. 22. Bienitz 1 ♀ (Pauli).
12. **M. ribis Schnrk.** 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich), 31. 7. 18. Miltitz, auf kultivierter Archangelica 1 ♂. — 21. 6. 3. Gr.-Steinberg 1 ♀, 10. 7. 10. Diebesgrund 1 ♀, 16. 8. 8. Harth 1 ♀, 21. 8. 10. Bienitz 1 ♀.
L. Auf Sambucus.

2. Tribus Dolerini.

1. Gatt. Dolerus Panz. Jur.

1. **D. binaculatus Geoffr.** 20. 5. 91. Borna 1 ♀ (Krieger), Grimma 1 ♀.
2. **D. dubius Kl.** 18. 4. 20. Gundorf 1 ♀ auf Carex-Blüte, 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♀ auf Dolde (Krieger), Leipzig 1 ♀ (Saml. Konow).
D. var. timidus Kl. 15. 5. 90. Rohrbach 3 ♀ (Krieger).
3. **D. palustris Kl.** 26. 4. 96. Connwitz 1 ♂, 6. 9. Lützenschen 1 ♂ (Schlüter). — 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♀ (Krieger).
L. Nach de Meijere in Marke von Equisetum palustre und limosum.
4. **D. aericeps C. G. Thoms.** 10. 5. 90. Harth 1 ♂ (Krieger), 7. 7. 89. Grimma 1 ♂ (Krieger), 13. 7. 90. Naunhof 1 ♂ (Krieger), 18. 7. 28. Miltitz 2 ♂, 6. 8. 9. Bienitz 3 ♂ (Stich), 15. 8. 10. Wahren 1 ♂. — 13. 7. 13. Knauthain 4 ♀ (Stich), 31. 7. 10. Bienitz 1 ♀, A. 8. 10. Wahren 2 ♀, 4. 8. 12. Kospuden 3 ♀ (Stich), 4. 8. 9. Wahren 1 ♀ (Stich), 20. 8. 2. Harth 1 ♀ (Bernhardt I). 7., 8. 21 ♂, 21 ♀.
D. var. erytropus Ensl. 4. 8. 9. Wahren 1 ♀ (Stich).
5. **D. pratensis L.** 26. 5. 12. Oberholz 2 ♂, 1. 6. 12. Bienitz 1 ♂, 19. 6. 29. Miltitz 1 ♂, 1. 8. 90. Dölitz 3 ♂ (Krieger), 12. 8. 92. Lindenau 2 ♂, 29. 8. 91. Probsthaida 1 ♂ (Krieger). — 12. 5. 12. Gr.-Steinberg 1 ♀, 19. 5. 12. Rohrbach 1 ♀, 22. 5. 84. Polenz 1 ♀ (Krieger), 2. 6. 84. Schleussig 1 ♀ (Krieger), 19. 7. 8. Harth 1 ♀, 28. 7. 12. Knauthain 3 ♀ (Stich). Frühjahr und Sommer. Unsere häufigste Art. 43 ♂, 99 ♀.
D. var. nigripes Knw. Unter der Stammart häufig. 11 ♂, 27 ♀.
6. **D. triplicatus Kl.** 16. 4. 22. Gundorf 1 ♂, 20. 4. 2. Rückmarsdorf 2 ♂, 24. 4. 4. Gr.-Steinberg 1 ♂, 28. 4. 87. Paunsdorf 1 ♂ (Krieger), 13. 5. 17. Gr.-Steinberg 1 ♂. — 13. 4. 90. Wahren 1 ♀, 28. 4. 89. Paunsdorf 1 ♀ (Krieger). 28. 4. 13. Gundorf 1 ♀ (Förster), 12. 5. 12. Klinga 1 ♀, 27. 5. 1. Wahren 1 ♀. M. 4. — E. 5.
7. **D. madidus Kl.** 27. 3. 10. Groitzsch (Stadt) 1 ♂, 1. 4. 95. Crostewitz 1 ♂, 6. 4. 10. Kämmereiforst 2 ♂, 12. 4. 9. Prödel 2 ♂ (Stich), 23. 4. 88. Harth, Salix caprea 1 ♂ (Krieger), 5. 5. 1. Gr.-Steinberg 1 ♂ (A. Schulze). — 13. 4. 2. Kospuden 1 ♀, 24. 4. 4. Gr.-Steinberg

- 2 ♀, 5. 5. 1. Gr.-Steinberg 1 ♀, Leipzig 1 ♀ (Saml. Konow). 4. — 5.
 L. Von Brischke im 8., von mir 30. 7. 16. Rohrbach mehrere erwachsene Stücke auf Juncus gefunden.
8. **D. anticus Kl.** 15. 5. 90. Rohrbach 2 ♀ (Krieger), 21. 5. 23. Gundorf 1 ♀.
D. var. Schulthessi Knw. 4. 4. 20. Bienitz 1 ♀, 1 St. v. Leipzig (Saml. Enslin).
9. **D. ferrugatus Lep.** 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♀ (Krieger). 20. 5. 91. Borna 1 ♀, (Krieger), 27. 5. 1. Wahren 1 ♀.
10. **D. liogaster C. G. Thoms.** 5. 5. 95. Haselbach 1 ♀.
11. **D. gonager F.** 16. 4. 6. Böhlen 2 ♂, 26. 4. 9. Harth 2 ♂ (Stich), 10. 5. 94. Rosental 1 ♂, 12. 5. 13. Oberholz 1 ♂ (Stich), 19. 5. 12. Rohrbach 1 ♂, 20. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich). — 18. 4. 9. Groitzsch (Stadt) 1 ♀, 20. 4. 95. Naunhof 1 ♀, 24. 4. 4. Beiersdorf 1 ♀, 3. 5. 95. Parthe-Niederung 1 ♀, 18. 5. 13. Gr.-Steinberg 3 ♀ (Stich), 22. 5. 9. Harth 3 ♀ (Stich). M. 4. — M. 6. 20 ♂ 39 ♀.
 L. Nach Brischke auf Gramineen.
12. **D. puncticollis C. G. Thoms.** 16. 4. 6. Böhlen 1 ♂. 26. 4. 9. Harth 2 ♂ (Stich), 1. 5. 13. Machern 1 ♂, 2. 5. 91. Probsthaida 2 ♂ (Krieger), 12. 5. 89. Grassdorf 1 ♂ (Krieger), 18. 5. 89. Schkeuditz 1 ♂ (Krieger). — 15. 4. 94. Bienitz 1 ♀, 16. 4. 94. Rosental 1 ♀, 3. 5. 94. Gautsch 1 ♀, 19. 5. 12. Rohrbach 1 ♀, 25. 5. 89. Dölitz 1 ♀ (Krieger), 26. 4. 9. Harth 1 ♀ (Stich). 4. — 5. 9 ♂, 36 ♀.
13. **D. nitens Zadd.** 13. 3. 10. Bienitz 4 ♂, 17. 3. 97. Harth 2 ♂, 3. 4. 10. Bienitz 5 ♂, 22. 5. 9. Harth 1 ♂ (Stich), 15. 5. 90. Oelzschau 1 ♂ (Krieger), 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♂. — 27. 3. 10. Connewitz 1 ♀, 28. 3. 13. Prödel 1 ♀ (Stich), 18. 3. 6. Harth 1 ♀, 16. 4. 95. Rosental 1 ♀, 22. 5. 9. Harth 1 ♀ (Stich), 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♀. M. 3. — E. 5. 19 ♂, 15 ♀.
14. **D. anthracinus Kl.** 13. 3. 10. Bienitz 2 ♂, 17. 3. 97. Harth 1 ♂, 28. 3. 13. Prödel auf Salix 1 ♂ (Stich), 28. 3. 88. Nonne 4 ♂ (Krieger), 4. 4. 87. Connewitz an Baumsaft 2 ♂ (Krieger), Leipzig 1 ♂ (Brückner). — 28. 3. 10. Prödel 1 ♀, 12. 4. 9. Prödel 1 ♀ (Stich), 95. Leipzig 1 ♀, Oberholz 1 ♀. M. 3. — M. 4.
15. **D. coracinus Kl.** Leipzig 2 ♂, 2 ♀ (Saml. Konow).
16. **D. taeniatu Zadd.** 18. 4. 9. Groitzsch (Stadt) 1 ♀.
17. **D. picipes Kl.** 12. 5. 13. Oberholz 1 ♂ (Stich) 16. 5. 9. Kämmerforst 1 ♂ (Stich), 18. 5. 89. Lindenau 1 ♂ (Krieger), 20. 5. 91. Borna 3 ♂ (Krieger), 26. 5. 92. Rötha 1 ♂ (Krieger) 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♂. — 1. 5. 13. Altenbach 1 ♀. 7. 5. 91. Paunsdorf 1 ♀ (Krieger), 12. 5. 13. Oberholz 3 ♀, 19. 5. 12. Rohrbach 1 ♀, 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 2 ♀ (Stich), 26. 5. 83. Nonne 1 ♀ (Krieger). E. 4. — E. 5. 12 ♂, 28 ♀.
18. **D. haematodes Schnrk.** 22. 3. 96. Wahren 1 ♂ (Krieger), 30. 3. 13. Hänichen 1 ♂, 16. 4. 6. Böhlen 2 ♂, 24. 4. 4. Gr.-Steinberg 1 ♂, 1. 5. 10. Lindental 1 ♂, 3. 5. 95. Parthe-Niederung 1 ♂. — 30. 3. 13. Hänichen 1 ♀, 26. 4. 9. Harth 2 ♀, 1. 5. 10. Böhlitz-Ehrenberg 1 ♀ (Dorn II), 1. 5. 10. Lindental 1 ♀, 19. 5. 12. Rohrbach 1 ♀, 26. 5. 10. Liebertwolkwitz 1 ♀ (Stich). E. 3. — A. 6. 20 ♂, 16 ♀.
 L. Nach Cameron auf Juncus und Scirpus.
19. **D. megapterus Cam.** 16. 4. 6. Böhlen 1 ♂, 18. 4. 9. Groitzsch (Stadt) 1 ♂, 7. 5. 9. Panitzsch 1 ♂ (Krieger), 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 2 ♂ (Stich). — 15. 4. 95. Kohlenberg 1 ♀, 16. 4. 6. Böhlen 1 ♀, 7. 5. 91. Paunsdorf 1 ♀ (Krieger), 7. 5. 9. Panitzsch 2 ♀ (Krieger), 13. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich). M. 4. — E. 5.

20. **D. carbonarius Zadd.** 21. 4. 95. Naunhof 1 ♀, 5. 5. 89. Wahren 1 ♀, 5. 5. 1. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Linke), 16. 5. 9. Kämmereiforst 1 ♀ (Stich).
21. **D. thoracicus Fall.** 1. 5. 4. Böhlen 1 ♂ unter den daselbst häufigen ♀; von Konow bestimmt, nach Ensl. noch unsicher. — 16. 4. 6. Böhlen 3 ♀, 1. 5. 4. Böhlen 1 ♀, 12. 5. 12. Klinga 1 ♀, 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♀ (Krieger). M. 4. — M. 5.
22. **D. brevitarsis Htg.** 3. 6. 0. Lindental 1 ♀.
23. **D. nigratus Müll.** 12. 4. 9. Gundorf 1 ♂, 16. 4. 6. Böhlen 2 ♂, 20. 4. 95. Naunhof 1 ♂ (Naumann), 1. 5. 13. Gr.-Steinberg 3 ♂ (Stich), 3. 5. 95. Parthe-Niederung 1 ♂, 22. 5. 9. Harth 1 ♂ (Stich). — 6. 4. 10. Kämmereiforst 1 ♀, 10. 4. 95. Harth 1 ♀ (Krieger), 24. 4. 4. Gr.-Steinberg 1 ♀, 5. 5. 95. Haselbach 1 ♀, 16. 5. 9. Kämmereiforst 1 ♀ (Stich), 25. 5. 10. Oberholz 1 ♀ (Stich). A. 4. — E. 5. 31 ♂, 34 ♀.
24. **D. oblongus Cam.** 18. 4. 9. Groitzsch (Stadt) 1 ♂ (Stich), 18. 5. 13. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich), 19. 5. 12. Rohrbach 2 ♂, 25. 4. 91. Bienitz, *Salix caprea* 1 ♂ (Krieger). — 18. 4. 9. Groitzsch (Stadt) 2 ♀ (Stich), 18. 5. 13. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), 19. 5. 12. Rohrbach 2 ♀, 26. 5. 10. Oberholz 2 ♀ (Stich). M. 4. E. 5. 5 ♂, 7 ♀.
25. **D. niger L.** 7. 5. 91. Paunsdorf 1 ♂ (Krieger), 22. 5. 9. Harth 1 ♂ (Stich). — 1. 5. 13. Altenbach 1 ♀. 15. 5. 90. Oberholz 1 ♀ (Krieger), 19. 5. 95. Naunhof 1 ♀, 22. 5. 9. Harth 1 ♀, 26. 5. 13. Meusdorf 2 ♀ (Stich), 30. 5. 91. Oberholz 1 ♀. A. 5. — E. 5.
26. **D. gibbosus Htg.** 30. 3. 13. Hänichen 1 ♂, 1. 4. 95. Crostewitz 2 ♂, 3. 4. 10. Bienitz 2 ♂, 6. 4. 10. Kämmereiforst 2 ♂, 15. 4. 96. Kohlenberg 1 ♂, 16. 4. 6. Böhlen 3 ♂. — 15. 5. 90. Belgershain 1 ♀, 15. 5. 10. Gr.-Steinberg 2 ♀ (Stich), 16. 5. 9. Oberholz 1 ♀, 22. 5. 10. Gr.-Steinberg 2 ♀ (Stich). A. 4. — E. 5. 13 ♂, 5 ♀.
27. **D. aeneus Htg.** 1. 5. 13. Gr.-Steinberg 3 ♂ (Stich), 11. 5. 13. Bienitz 1 ♂ (Stich), 12. 5. 13. Oberholz 1 ♂ (Stich), 16. 5. 9. Kämmereiforst 1 ♂ (Stich), 19. 5. 12. Rohrbach 2 ♂, 20. 5. 9. Gr.-Steinberg 2 ♂ (Stich). — 1. 5. 13. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), 5. 5. 95. Haselbach 2 ♀, 12. 5. 13. Oberholz 1 ♀ (Stich), 19. 5. 12. Rohrbach 1 ♀, 26. 5. 13. Meusdorf 2 ♀ (Stich), 1. 6. 13. Lindhardt 1 ♀ (Stich). E. 4. — A. 6. 16 ♂, 10 ♀.
28. **D. rugosulus D. T.** Leipzig 1 ♂ (Saml. Konow). — 16. 4. 95. Rosental 1 ♀, 24. 4. 5. Gr.-Steinberg 1 ♀, 1. 5. 95. Connewitz 1 ♀, 7. 5. 91. Paunsdorf 1 ♀ (Krieger), 22. 5. 10. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich). A. 4. — E. 5.
29. **D. sanguinicollis Kl.** 11. 5. 13. Bienitz 1 ♀ (Stich), Leipzig 1 ♀ (Saml. Konow). 5.
- D. var. lucens Ed. André.** Kohlenberg 1 ♀.
- D. var. fumosus Steph.** 15. 5. 92. Connewitz 1 ♂, 26. 5. 92. Gaulis 2 ♂ (Krieger), 23. 6. 91. Stötteritz 1 ♂ (Krieger), Grimma 1 ♂. — 18. 5. 89. Schkeuditz 2 ♀ (Krieger), 19. 5. 88. Nonne 1 ♀ (Krieger), 23. 5. 89. Dölitz 1 ♀ (Krieger), 26. 5. 92. Gaulis 2 ♀ (Krieger), 28. 5. 92. Kammerforst 1 ♀ (Krieger).

2. Gatt. Loderus Knw.

1. **L. palmatus Kl.** 1. 5. 13. Machern 1 ♂, 3. 5. 94. Gautzsch 2 ♂, 11. 5. 13. Bienitz 1 ♂ (Stich), 20. 5. 9. Schkeuditz 1 ♂, 25. 5. 89. Dölitz 3 ♂ (Krieger), 26. 5. 13. Meusdorf 3 ♂ (Stich). — 12. 5. 89. Cradefeld 4 ♀ (Krieger), 18. 5. 89. Lindenau 1 ♀ (Krieger), 19. 5. 95. Naunhof 1 ♀, 23. 5. 88. Mockau 2 ♀, 25. 5. 89. Connewitz 1 ♀, 2. 6. 87. Lindenau 1 ♀ (Krieger), 2. 6. 9. Kammerforst 1 ♀ (Stich). A. 5. — A. 6. 24 ♂, 11 ♀.

2. **L. pratorum** Fall. 31. 5. 93. Altenbach 1 ♂ (Krieger). — 2. 5. 92. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 10. 5. 90. Zeschwitz 3 ♀ (Krieger), 12. 5. 89. Grassdorf 1 ♀, 18. 5. 89. Lindenau 1 ♀, 30. 5. 91. Liebertwolkwitz 2 ♀ (Krieger). 5. 1 ♂, 9 ♀.
3. **L. vestigialis** Kl. 1. 5. 13. Gr.-Steinberg 2 ♂ (Stich), 12. 5. 13. Oberholz 4 ♂, 14. 5. 11. Portitz, sehr häufig an Gartenzaun an Blüten von *Prunus mahaleb* fliegend. 12 ♂, 16. 5. 9. Kämmereiforst 1 ♂ (Stich), 26. 5. 13. Meusdorf 9 ♂ (Stich). — 11. 5. 13. Oberholz, 12. 5. 13. daselbst und 26. 5. 13. Meusdorf je 1 ♀ (Stich). 5. 28 ♂, 3 ♀.

3. Tribus Selandriini.

1. Gatt. *Athalia* Leach.

1. **A. colibri** Christ. 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♂, 22. 5. 10. Altenbach 1 ♂, 28. 7. 12. Knauthain 1 ♂ (Stich), A. 8. 10. Gundorf 1 ♂, 8. 8. 83. Schleussig 1 ♂ (Krieger), 22. 8. 91. Lindenau 1 ♂ (Krieger). — 23. 6. 88. Rosental, auf *Aegopodium* 1 ♀ (Krieger), 28. 7. 12. Knauthain 1 ♀ (Stich), 22. 8. 91. Lindenau 4 ♀ (Krieger), 22. 8. 20. Hänichen 1 ♀. 2 Generationen.

L. Auf *Brassica*, *Sinapis*, *Raphanistrum* und anderen Cruciferen. 26. 6. 21. war ein großes Feld von *Sinapis alba* des Ritterguts Gundorf kahl gefressen; nur wenig Blüten und die harten Schoten waren übrig.

2. **A. bicolor** Lep. 26. 5. 13. Meusdorf 1 ♂ (Stich), 1. 6. 13. Lindhardt 1 ♂ (Stich), 6. 6. 86. Kohlenberg 1 ♂, 27. 6. 91. Lindenau 1 ♂ (Krieger). — 26. 5. 13. Meusdorf 1 ♀ (Stich), 1 ♀, 22. 6. 32. Miltitz 1 ♀ auf *Taraxacum*. 5. — 6.
3. **A. glabricollis** C. G. Thoms. 6. 7. 89. Grimma 1 ♂ (Krieger). 25. 7. 9. Seelingstädt 1 ♂, 11. 8. 10. Bienitz 1 ♂. — 30. 5. 91. Liebertwolkwitz 1 ♀ (Krieger), 11. 5. 21. Connewitz 1 ♀, 2. 6. 9. Kammerforst 1 ♀ (Stich), 20. 6. 91. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Krieger), 4. 8. 9. Wahren 1 ♀ (Stich), 22. 8. 9. Bienitz 1 ♀. 5. 6. und 7. 8. 3 ♂, 21 ♀.

L. Nach Cameron auf *Erysimum*, *Sisymbrium* und anderen Cruciferen.

4. **A. lineolata** Lep. 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♂ (Krieger), 30. 5. 91. Störmthal 2 ♂ (Krieger), 9. 6. 7. Connewitz 1 ♂, 13. 6. 9. Ruppersdorf 1 ♂, 16. 8. 10. Lindental 1 ♂, 29. 8. 91. Wachau 1 ♂ (Krieger). — 14. 5. 11. Parthe-Niederung 1 ♀, 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♀, 2. 6. 9. Kammerforst 1 ♀ (Stich), 9. 6. 7. Connewitz 1 ♀, 5. 8. 92. Leutzsch 1 ♀ (Krieger), 29. 8. 91. Probsthaida 1 ♀ (Krieger). Von M. 5. an und wieder 8. 30 ♂, 23 ♀,

L. Auf verschiedenen niederen Pflanzen, wie *Ajuga*, *Capsella*, *Lycopus*, *Melampyrum*, *Plantago*, *Sedum*, *Veronica* und *Scutellaria*. Bei uns wahrscheinlich auf *Veronica beccabunga* und *Scutellaria*, auf denen man fast immer die Wespen findet.

A. var. liberta Kl. und

A. var. cordata Lep. nicht selten unter der Stammart.

2. Gatt. *Selandria* Leach.

1. **S. Sixi** Vollenh. 29. 6. 2. Grethen 1 ♀.

L. An Cyperaceen, Juncaceen und Gramineen.

2. **S. excisa** Knw. 17. 5. 14. Prödel 1 ♂, 12. 6. 10. Lindental 1 ♂. — 2. 6. 9. Kammerforst 1 ♀ (Stich).
3. **S. serva** F. 13. 5. 94. Weissenfels 3 ♂, 19. 5. 95. Naunhof 2 ♂, 20. 5. 94. Connewitz 1 ♂, 23. 5. 95. Harth 1 ♂, 9. 6. 95. Gautzsch

1 ♂, 30. 6. 95. Schkeuditz 1 ♂. — 13. 5. 94. Weissenfels 1 ♀, 19. 5. 95. Naunhof 1 ♀, 8. 6. 89. Dürrenberg 1 ♀ (Krieger), 6. 7. 89. Grimma 2 ♀ (Krieger), 8. 8. 83. Schleussig 1 ♀, 18. 8. 12. Knauthain 1 ♀ (Stich). 5. — 8. 14 ♂, 9 ♀.

S. var. mascula Fall. 22. 6. 13. Grimma 1 ♂.

S. var. mediocris Lep. 31. 5. 96. Gautzsch 1 ♂. 1. 8. 90. Dölitz 1 ♂ (Krieger).

4. **S. annulitarsis C. G. Thoms** 14. 5. 90. Connewitz 3 ♀ (Krieger), 1. 8. 90. Connewitz 1 ♀ (Krieger).

5. **S. morio F.** 1. 8. 90. Dölitz 1 ♂ (Krieger), 22. 8. 91. Bienitz 2 ♂ (Krieger). — 30. 5. 91. Störmthal 1 ♀ (Krieger), 13. 6. 9. Kammerforst 1 ♀, 7. 7. 9. Bienitz 1 ♀ (Stich), 22. 8. 91. Bienitz 4 ♀ (Krieger).

6. **S. stramineipes Kl.** 27. 5. 1. Brandis 1 ♀ (Linke), 1. 6. 13. Lindhardt 10 ♀ (Stich).

L. Auf Pteridium.

3. Gatt. *Thrinax* Knw.

1. **T. mixta Kl.** Leipzig 1 ♂ (Saml. Konow).

2. **T. contigua Knw.** 10. 5. 96. Oberholz 1 ♂.

4. Gatt. *Strongylogaster* Dahlb.

1. **S. lineata Christ.** 1. 6. 13. Lindhardt 7 ♂ (Stich), am 24. 6. 8. 3 ♀ aus am 28. 8. 7. Harth auf Pteridium aquilinum gefundenen Larven gezogen. 32 Larven wurden gefunden. Auch Oberholz, Kohlenberg etc. sind die Larven nicht selten.

L. Auf Pteridium aquilinum und Polystichum filix-mas.

5. Gatt. *Pseudotaxonus* A. Costa.

1. **P. filicis Kl.** 30. 5. 91. Oberholz 1 ♂ (Krieger).

6. Gatt. *Eriocampa* Htg.

1. **E. umbratica Kl.** 15. 5. 95. Parthe-Niederung 1 ♂, 17. 5. 14. Prödel 1 ♂, 29. 5. 96. Mockau 1 ♂ (Krieger). — 15. 5. 95. Parthe-Niederung 2 ♀, 1. 6. 12. Bienitz 1 ♀.

L. Auf Almus.

2. **E. ovata L.** Über das ♂ vergl. Enslin, Entomologische Mitteilungen I, No. 10, S. 304, 1912. Bei uns nur parthenogenetische Fortpflanzung bekannt. — 1. 6. 3. Connewitz 1 ♀, 2. 6. 9. Kammerforst 2 ♀ (Stich). 18. 6. 92. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 17. 7. 96. Mockau 1 ♀, 25. 7. 97. Eilenburg 1 ♀, 12. 8. 6. Wintersdorf 1 ♀. 6. — 8. 25 ♀.

L. Auf Alnus-Arten.

7. Gatt. *Leucempria* Ensl.

1. **L. candidata Fall.** 13. 5. 17. Gr.-Steinberg 1 ♀. Frühjahr.

L. Auf Betula im Sommer.

8. Gatt. *Empria* Lep.

1. **E. pulverata Retz.** 1. 4. 13. Gundorf 1 ♀ aus Larve (Lötz), 17. 5. 14. Kospuden 1 ♀.

L. Auf Alnus-Arten. 7. — 9.

2. **E. abdominalis** F. 12. 5. 1. Zschocher 1 ♀, 24. 5. 3. Oberholz 1 ♀, 25. 5. 13. Stahmeln 1 ♀, 29. 5. 96. Mockau 1 ♀ (Krieger), 17. 6. 93. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 13. 7. 90. Naunhof 1 ♀ (Krieger). 10 ♀.
L. Von 6. — 10. an *Lysimachia* und *Anagallis*. 28. 9. 13. Gundorf an *Lysimachia vulgaris* mehrere Larven.
3. **E. Klugi** Steph. 14. 5. 92. Connewitz 2 ♂ (Krieger), 18. 5. 92. Leutzsch 2 ♂ (Krieger). — 14. 5. 85. Grimma 1 ♀, 14. 5. 92. Connewitz 2 ♀ (Krieger), 26. 5. 92. Gaulis 1 ♀ (Krieger), 26. 5. 92. Rötha 1 ♀ (Krieger), 28. 5. 92. Leutzsch 1 ♀ (Krieger).
4. **E. liturata** Gmel. 14. 5. 10. Connewitz 1 ♂, 15. 5. 90. Oelzschau 1 ♂ (Krieger), 20. 5. 91. Borna 1 ♂ (Krieger), 22. 5. 10. Altenbach 1 ♂, 26. 5. 92. Rötha 1 ♂ (Krieger). — 4. 5. 13. Bienitz 1 ♀ (Stich), 11. 5. 90. Connewitz 1 ♀, 14. 5. 92. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 15. 5. 90. Oelzschau 1 ♀ (Krieger), 26. 5. 92. Rötha 3 ♀ (Krieger). 5. — 6. 5 ♂, 17 ♀.
L. Nach Konow auf *Fragaria*.
5. **E. longicornis** C. G. Thoms. 14. 5. 92. Connewitz 1 ♂ (Krieger).
6. **E. undulata** Knw. 20. 5. 95. Harth 1 ♀ (Heyland).
7. **E. tridens** Knw. 6. 4. 13. Hänichen 1 ♂, 16. 5. 15. Gr.-Steinberg 1 ♂, 20. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich). — 5. 5. 95. Haselbach 2 ♀.

9. Gatt. *Harpiphorus* Htg.

1. **H. lepidus** Kl. 19. 5. 95. Naunhof 2 ♀ (Naumann).
L. Im Sommer auf *Quercus*.

10. Gatt. *Emphytus* Kl.

1. **E. togatus** Panz. 30. 5. 15. Harth 1 ♀, 14. 6. 14. Kämmereiforst (Lötz), 19. 6. 21. Zöbiger 1 ♀, 21. 6. 89. Leipzig 1 ♀ (Saml. Konow), 25. 6. 16. Eilenburg 1 ♀. E. 5. — 6.
L. Nach Dahlbom auf *Betula* und *Salix*.
E. var. succintus Kl. 30. 5. 91. Oberholz 1 ♂ (Krieger). — 16. 6. 1. Oberholz 1 ♀.
2. **E. rufocinctus** Retz. 5. 95. Leipzig 1 ♀ (Berger), 21. 6. 91. Johannistal 1 ♀ (Krieger).
L. Nach Cameron auf *Rosa* und *Rubus*.
3. **E. calceatus** Kl. 20. 5. 91. Borna 1 ♂ (Krieger).
L. Nach Carpentier auf *Spiraea*, nach anderen auch auf *Fragaria* und *Rosa*.
4. **E. basalis** Kl. 12. 8. 92. Bienitz 1 ♀ (Krieger).
L. Nach v. Stein und Enslin auf *Rosa*.
5. **E. cingulatus** Scop. 6. 6. 28. Miltitz 1 ♂, Rose, Leipzig 1 ♂ (Krieger).
L. Nach Loisele auf *Rose*.
6. **E. cinctus** L. 7. 6. 14. Holzhausen 1 ♂, 21. 6. 91. Johannistal 1 ♂ (Krieger). — 8. 8. 90. Bienitz 1 ♀ (Krieger). 12. 8. 92. Lindenau 1 ♀ (Krieger), 16. 6. 1. Oberholz 1 ♀, 21. 7. 7. Groitzsch (Dorf) 1 ♀, 19. 8. 8. Hänichen 1 ♀, 27. 7. 13. Rohrbach 1 ♀ (Martin), Miltitz 1917 — 31, ♂ und ♀ jedes Jahr nicht selten auf Edelrosen. 14 ♂. 31 ♀.
L. Auf *Rosa* und *Fragaria*.
7. **E. didymus** Kl. 22. 6. 32. Miltitz 1 ♂ auf *Taraxacum*-Blüte zwischen Rosen.
L. Nach Ed. André auf *Rose*.
8. **E. melanarius** Kl. 25. 6. 92. Dösen 1 ♀ (Krieger).
L. Nach Carpentier 8. und 9. auf *Cornus sanguinea*.

9. **E. truncatus** Kl. 20. 5. 91. Borna 1 ♂ (Krieger).
10. **E. braccatus** Gmel. 31. 8. 19. Zöbiger 1 ♂. — 8. 10. 99. Harth 1 ♀, Leipzig 1 ♀ (Enderlein). 9. 10.
 L. Nach Brischke und v. Vollenhoven auf Quercus; E. — A. nach Nielsen unter der Rinde junger Zweige im Herbst.
11. **E. serotinus** Müll. 9. 10. 21. Schleussig 1 ♂ (Hunger). 9. — 11.
 L. Nach Brischke auf Quercus; die Larvenfrage und die Zugehörigkeit der verschiedenen Varietäten ist noch unsicher.
- E. var. filiformis** Kl. 5. 10. 13. Zöbiger 1 ♂. — 24. 10. 15. Ratsholz 2 ♀, 3. 11. 95. Naunhof 2 ♀.
- E. var. abdominalis** Lep. 24. 10. 15. Ratsholz 1 ♂. — 24. 10. 15. Ratsholz 1 ♀, 4. 11. 92. Nonne 1 ♀ (Keidel).
- E. var. cereus** Kl. 30. 9. 12. Oberholz auf Eiche 1 ♀ (Stich).
- E. var. temesiensis** Mocs. 3. 11. 95. Naunhof 1 ♀.
12. **E. perla** Kl. 13. 7. 90. Naunhof 1 ♀ (Krieger).
 L. Nach Brischke auf Salix, nach Carpentier auf Salix und Quercus.
13. **E. tener** Fall. 12. 5. 89. Grassdorf 1 ♂ (Krieger), 30. 5. 91. Liebertwolkwitz 1 ♂ (Krieger), 7. 8. 18. Miltitz 1 ♂, 22. 8. 91. Lindenau 1 ♂ (Krieger), 6. 9. 20. Rückmarsdorf 2 ♂ (Krieger). — 23. 5. 25. Miltitz 1 ♀ (tot in Artemisia-Stengel), 26. 5. 92. Böhlen 1 ♀ (Krieger), 4. 9. 91. Probsthaida 1 ♀ (Krieger), 6. 9. 90. Lindenau 1 ♀ (Krieger). 5. — 7. und 8. 9.
 L. Nach Schlechtendal auf Filipendula.
14. **E. pallipes** Spín. 10. 5. 90. Zeschwitz 1 ♀, 26. 5. 92. Rötha 2 ♀, 23. 5. 91. Borna 1 ♀, 15. 5. 88. Wahren 1 ♀, 4. 9. 91. Dösen 1 ♀ (sämtlich von Krieger). 2 Generationen.
15. **E. carpini** Htg. 1. 5. 13. Gr.-Steinberg 1 ♀, 28. 8. 10. Zöbiger 4 ♀ (beide Angaben von Stich).

11. Taxonus Htg.

1. **T. agrorum** Fall. 20. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich), 22. 5. 10. Altenbach 1 ♂ (Stich), 26. 5. 92. Rötha 1 ♂ (Krieger). — 17. 5. 32. Marienbrunnen 1 ♀ (A. Schulze), 20. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♀, 4. 6. 94. Harth 1 ♀ (Riedel), 17. 6. 93. Connewitz 1 ♀ (Krieger). 5. — 6.
 L. Auf Rubus idaeus.

12. Gatt. Ametastegia A. Costa

1. **A. equiseti** Fall. 17. 5. 14. Zöbiger 1 ♂, 26. 5. 92. Rötha 1 ♂ (Krieger), 2. 6. 9. Kammerforst 1 ♂, 17. 8. 10. Zöbiger 1 ♂, 28. 8. 10. Zöbiger 1 ♂. — 19. 5. 95. Naunhof 1 ♀, 25. 5. 91. Borna 1 ♀ (Krieger), 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♀, 12. 8. 92. Bienitz 2 ♀ (Krieger). 5., 6. und 7., 8.
 L. Nach Brischke auf Polygonum persicaria, nach anderen auf verschiedenen niederen Pflanzen.
- A. var. coxalis** Htg. Leipzig 1 ♂.
2. **A. glabrata** Fall. 4. 6. 24. Miltitz 1 ♂, 7. 6. 14. Holzhausen 1 ♂. 11. 8. 3. Beucha 1 ♂, 21. 8. 4. Grassdorf 3 ♂, 29. 8. 91. Wachau 6 ♂ (Krieger). — 11. 5. 95. Oberholz 1 ♀ (Krieger), 5. 6. 18. Miltitz 1 ♀, 11. 8. 10. Wahren 1 ♀, 12. 8. 92. Lindenau 4 ♀ (Krieger), 16. 8. 3. Beucha 1 ♀, 30. 8. 6. Zöbiger 1 ♀ (Dorn II), Miltitz 10. 8. 27. auf

Rübenfeld und 8. 8. 28. auf *Rumex* häufig in der Sonne schwärmend. 5., 6. und 8. 26 ♂, 40 ♀.

L. Ähnlich wie die vorige auf niederen Pflanzen.

3. **A. albipes C. G. Thoms.** 11. 5. 95. Oberholz 1 ♂ (Krieger). — 17. 5. 32. Marienbrunnen 1 ♀ (A. Schulze).

4. Tribus Hoplocampini.

1. Gatt. *Hoplocampa* Htg.

1. **H. testudinea Kl.** Die penetrant wanzenähnlich riechenden Larven oder deren Frass in unreifen, später abfallenden Äpfeln, 16. 6. 20., 11. 6. 24., 24. 6. 25., 15. 7. 25. und 22. 6. 32. in Miltitz.
2. **H. brevis Kl.** L. wie *H. testudinea*, aber in Birnen, 17. 5. 21. und 31. 5. 21. zahlreich in einem Garten der Südvorstadt.
3. **H. flava L.** 29. 4. 6. Pristeblich 1 ♀ (A. Schulze), 30. 4. 11. Bistum 1 ♀.
4. **H. pectoralis C. G. Thoms.** Leipzig 1 Stück (Stich?).
5. **H. alpina Zett.** 11. 5. 13. Bienitz 3 ♂ (Stich), 6. 6. 13. Bienitz 5 ♂ (Stich). — 4. 5. 13., 11. 5. 13., 1. 6. 13., 6. 6. 13., sämtliche 6 ♀ auf dem Bienitz von Stich auf *Crataegus* gefangen. 5. und 6.
6. **H. crataegi Kl.** 11. 5. 13. Bienitz 2 ♂ (Stich), 19. 5. 12. Rohrbach 1 ♂, auf *Crataegus*. 10. 5. 14. Grimma 10 ♀ (Lötz), 18. 5. 10. Bienitz 2 ♀, 21. 5. 14. Klinga 2 ♀, 22. 5. 10. Gr.-Steinberg 2 ♀ (Stich), 27. 5. 96. Leipzig 1 ♀ (Krieger). 5. 3 ♂, 41 ♀.

L. Nach Brischke im 6. in den unreifen Früchten von *Crataegus*.

7. **H. minuta Christ.** 11. 6. 24. junge abgefallene Früchte von *Prunus domestica* mit Frass und junge Larven nicht selten Miltitz; einige Male auch an anderen Orten im Gebiet. 30. 5. 15. Zeschwitz, 6. 6. 15. Gostemitz.

L. Nach Brischke in *Prunus domestica*; von anderen in *P. armeniaca* gefunden.

2. Gatt. *Caliroa* O. Costa.

1. **C. cinxia Kl.** 30. 5. 91. Oberholz 1 ♀ (Krieger), 31. 7. 10. Wahren 1 ♀, 25. 8. 88. Bienitz 1 ♀ (Krieger).

L. Nach Brischke im Herbst auf *Quercus*.

2. **C. aethiops F.** 3. 5. 94. Gautzsch 1 ♀, 26. 5. 92. Gaulis 1 ♀ (Krieger).

L. Von Ende 6. an auf Rose. Im 7. und 8. Miltitz auf Edel- und Wildrosen jedes Jahr starker Skelletierfrass. 20. 7. 32. Miltitz auf Wildrosen zahlreiche erwachsene Larven.

3. **C. limacina Retz.** 26. 7. 90. Lindenau 1 ♀ (Krieger). Meist parthenogenetisch; das sehr seltene ♂ einmal, 23. 4. 6. aus Larve erzogen, die ich 12. 9. 15. bei Gundorf auf Kirsche fand.

L. Auf verschiedenen Bäumen und Sträuchern; Pomaceen und Rosa bevorzugt. An Obstbäumen mitunter sehr schädlich.

4. **C. annulipes Kl.** 12. 8. 91. Bienitz 1 ♀ (Krieger).

L. Auf *Quercus*, *Tilia*, *Betula* und *Salix*. 7. — 9. auf der Oberseite der Blätter. Ich fand Larven und Frass bei Gundorf, später mehrfach in Miltitz, bisher nur auf *Tilia* und fast nur auf der Unterseite die Blätter skelettierend.

5. **C. varipes Kl.** 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♂ (Krieger), 30. 5. 91. Ober-

holz 1 ♂ (Krieger). — 18. 6. 92. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 12. 8. 92. Bienitz 1 ♀ (Krieger). 5. und 8.

L. Nach Brischke auf *Populus tremula* und *Salix aurita*, nach anderen auf *Quercus*, nach Enslin auf *Betula*.

3. Gatt. *Phyllotoma* Fall.

1. *P. ochropoda* Kl. 23. 5. 17. Miltitz 1 ♂.

L. Miniert in den Blättern von *Populus tremula*.

2. *P. vagans* Fall. 22. 8. 91. Bienitz 1 ♂ (Krieger). — 28. 5. 92. Kammerforst 1 ♀ (Krieger), 17. 8. 21. Miltitz 1 ♀, 27. 8. 19. Miltitz 1 ♀.

L. Miniert 8. und 9. in den Blättern von *Alnus*. 13. 8. 20. und 10. 8. 20. 1 ♂ und 1 ♀ erzogen aus *Alnus glutinosa*.

3. *P. microcephala* Kl. 7. 7. 12. Groitzsch (Dorf) 1 ♂.

L. Miniert in den Blättern von *Salix*-Arten 7. — 9.

5. Tribus *Blennocampini*.

1. Gatt. *Mesoneura* Htg.

1. *M. opaca* F. 30. 4. 11. Bistum 1 ♀, 6. 5. 33. Schkeuditz 1 ♀ (Ehrmann).

L. Nach Giraud und Brischke an *Quercus*.

2. Gatt. *Pelmatopus* Htg.

1. *P. fuscus* Kl. 7. 4. 93. Rosental 1 ♀ (Saml. Konow).

L. Miniert 6. und 7. in den Blättern von *Ranunculus repens*.

3. Gatt. *Periclista* Knw.

1. *P. albida* Kl. 22. 5. 92. Grimma 1 ♂. — 3. 5. 14. Lausen 1 ♀ (Lötz).

L. Die auf *Quercus* lebenden *Periclista*-Larven sind noch nicht sicher unterschieden.

4. Gatt. *Rhadinoceraea* Knw.

1. *R. gracilicornis* Zadd. 17. 4. 10. Connewitz 1 ♀. Diesem von Enslin bestimmten Stück fehlt auf beiden Seiten der Radialquernerv.

2. *R. micans* Kl. 9. 5. 9. Haselbach 3 ♂, 11. 5. 90. Connewitz 5 ♂ (Krieger). — 9. 5. 9. Haselbach 4 ♀, alle auf *Iris pseudacorus*. 5. und 6.

L. Auf *Iris pseudacorus*, Haselbach, Hänichen; auf *Iris*-Gartenarten mitunter schädlich.

5. Gatt. *Ardis* Knw.

1. *A. brunniventris* Htg. 7. 6. 91. Gohlis 1 ♀ (Krieger). A. — M. 5. ♂ und ♀ Miltitz auf Edelrosen nicht selten.

L. Der sog. „abwärts steigenden Rosentriebbohrer“ in Miltitz von 1917 — 31 auf Edel- und Wildrosen jedes Jahr häufig und schädlich von 6. an im Marke der Jungtriebe.

2. *A. sulcata* Cam. 4. 5. 27. 1 ♀, 14. 5. 19. 1 ♂, 4 ♀, 18. 5. 27. 2 ♂, 24. 5. 22. 1 ♂, 1 ♀; sämtlich in Miltitz auf Edelrosen.

6. Gatt. *Eupareophora* Ensl.

1. *E. exarmata* C. G. Thoms. 23. 5. 1. Miltitz mit Larven von *Ardis*

brunniventris eingetragene Rosenzweige ergaben 15. 2. 18. im geheizten Zimmer 1 ♀, det. Enslin. —

7. Gatt. *Pareophora* Knw.

1. **P. pruni** L. 12. 5. 13. Oberholz 1 ♂ (Stich), 15. 5. 10. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich).

L. Nach Réaumur und Brischke auf *Priunus spinosa* im 7.; Imago im Frühjahr an den Blüten.

8. Gatt. *Phymatocera* Dahlb.

1. **P. aterrima** Kl. 16. 5. 9. Kämmereiforst 1 ♂, 2 ♀ (Stich), 14. 5. 92. Connewitz 1 ♀ (Krieger).

L. Auf *Convallaria*-Arten. 16. 6. 31. Reudnitzer Friedhof (Rey II) und 25. 6. 24. Miltitz in einem Garten starker Frass und Larven auf *Polygonatum multiflorum*.

9. Gatt. *Tomostethus* Knw.

1. **T. nigritus** F. 10. 5. 87. Nonne 1 ♂ und 10. 5. 90. Zeschwitz 5 ♂ (Krieger). — 15. 5. 90. Nonne 1 ♀, 25. 5. 84. Connewitz 1 ♀ und 31. 5. 87. Connewitz 1 ♀ (Krieger).

L. Nach Kaltenbach auf *Fraxinus*, 6.

2. **T. luteiventris** Kl. 20. 4. 2. Rückmarsdorf 1 ♀, 4. 5. 2. Oberholz 1 ♀, 5. 5. 18. Gundorf 1 ♀, 4. 6. 22. Prödel 1 ♀, 19. 5. 95. Naunhof 1 ♀.

3. **T. funereus** Kl. 9. 7. 22. Gundorf 1 ♂ und 1 ♀.

4. **T. gagathinus** Kl. 2. 8. 9. Bienitz 2 ♂ (Stich), Leipzig 1 ♂ (Saml. Konow). — Leipzig 2 ♀ (Linke).

5. **T. fuliginosus** Schnrk. 18. 5. 89. Schkeuditz und 26. 5. 92. Rötha je 1 ♂ (Krieger), 1. 6. 13. Lindhardt 5 ♂ (Stich), 17. 6. 93. Connewitz 1 ♂ (Krieger). — 22. 5. 84. Polenz 1 ♀ (Krieger), 26. 5. 13. Meusdorf 1 ♀ (Stich), 1. 6. 13. Lindhardt 1 ♀ (Stich), 21. 6. 96. Harth 1 ♀, 17. 7. 10. Grimma 1 ♀. 5. — 7.

L. Nach Brischke im 7. auf *Ranunculus sceleratus*.

6. **T. ephippium** Panz. 24. 4. 4. Gr.-Steinberg 1 ♀, 3. 5. 95. Parthe-Niederung 8 ♀, 5. 5. 95. Haselbach 1 ♀, 20. 5. 9. Schkeuditz 1 ♀, 23. 5. 91. Borna 2 ♀. 5. — 6. und 8.

L. Nach Ed. André auf *Alnus*.

T. var. nigrans Knw. 17. 6. 93. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 9. 6. 95. Gautzsch 1 ♀, 12. 8. 6. Wintersdorf 1 ♀, 17. 8. 19. Schladebach 1 ♀ (Lötz).

10. Gatt. *Monophadnus* Htg.

1. **M. elongatulus** Kl. 10. 5. 9. Gaschwitz 1 ♂ (Krieger). — 10. 5. 90. Gaschwitz 1 ♀ (Krieger), 26. 5. 95. Rötha 1 ♀ (Krieger), 1. 6. 13. Lindhardt 1 ♀ (Stich). A. 5. — A. 6. 1917 — 31 Miltitz. Jedes Jahr ± häufig auf Edelrosen. ♂ häufiger als ♀.

L. Der sog. „aufwärts steigende Rosentriebbohrer“ auf Wild- und Edelrosen bis A. 8. im Marke der Zweige häufig und schädlich.

E.-A. Unterseite, an der Basis der Blattstiele, meist 2, höchstens 4; Pusteln auf der Oberseite.

2. **M. ruficruris** Brullé. 26. 5. 92. Böhlen 1 ♀ (Krieger).

3. **M. geniculatus** Htg. 24. 4. 4. Beiersdorf 2 ♂, 3. 5. 95. Parthe-Niederung 1 ♂, 26. 5. 13. Meusdorf 1 ♂ (Stich). — 8. 5. 4. Oberholz 1 ♀,

14. 5. 10. Connwitz 1 ♀, 14. 5. 19. Miltitz 1 ♀, 24. 4. 4. Beiersdorf 1 ♀, 26. 5. 13. Meusdorf 2 ♀ (Stich). E. 4. und 5.

L. Nach Kaltenbach und anderen auf verschiedenen Rosaceen: Rubus, Geum, Filipendula.

4. **M. longicornis** Htg. 13. 6. 9. Kammerforst 1 ♀.

5. **M. pallescens** Gmet. 2. 5. 90. Probsthaida 1 ♀ (Krieger), 3. 5. 95. Parthe-Niederung 1 ♀, 8. 5. 2. Bistum 1 ♀, 11. 5. 95. Oberholz 1 ♀ (Krieger), 13. 5. 94. Weissenfels 2 ♀. 5. — A. 6.

L. Nach Kaltenbach 6. und 7. auf Ranunculus-Arten.

11. Gatt. Blennocampa Htg.

1. **B. affinis** Fall. 10. 5. 90. und 12. 5. 89. Gaschwitz und Grassdorf, je 1 ♀ (Krieger), 11. 5. 90. Connwitz 1 ♀, 26. 5. 13. Meusdorf und 1. 6. 13. Lindhardt, je 1 ♀ (Stich).

L. Nach Brischke auf Galium aparine 6.

2. **B. pusilla** Kl. 5. 95. Leipzig 2 ♂ (Berger). — 26. 5. 13. Meusdorf 1 ♀ (Stich). 5. — 6. Von 1917 — 31 Miltitz jedes Jahr häufig auf Edelrosen.

L. Auf Wild- und Edelrosen, mitunter sehr schädlich, in den eingerollten Blatträndern bis zu 3 Stück.

E.-A. Im Blattrande.

3. **B. alternipes** Kl. 4. 5. 95. Connwitz 1 ♀ (Krieger), 1. 6. 12. Bienitz 1 ♀.

L. Nach Brischke auf Rubus idaeus.

4. **B. geniculata** Steph. 6. 4. 13. Hänichen 1 ♀.

L. Auf Fragaria.

5. **B. subcana** Zadd. 3. 5. 92. Parthe-Niederung 1 ♂, 26. 5. 92. Gaulis 1 ♂ (Krieger). — 25. 5. 90. Connwitz 1 ♀, 26. 5. 92. Rötha 1 ♀.

L. Nach Tullgren auf Geum pallidum, das bei uns fehlt.

6. **B. tennicornis** Kl. 3. 5. 95. Parthe-Niederung 1 ♂. — 5. 4. 14. Bienitz 1 ♀, 3. 5. 95. Parthe-Niederung 2 ♀, 20. 5. 91. Borna 2 ♀ (Krieger). 27. 5. 96. Leutzsch 1 ♀ (Krieger) 4. — 6.

L. Nach Degeer und anderen auf Alchemilla vulgaris, nach Brischke auf Filipendula ulmaria, worauf auch ich sie in Miltitz fand.

12. Gatt. Scolioneura Knw.

1. **S. tenella** Kl. 11. 5. 95. Oberholz 4 ♂ (Krieger), 11. 5. 13. Bienitz 2 ♂ (Stich). — 10. 5. 90. Harth 1 ♀ (Krieger), 11. 5. 95. Oberholz 1 ♀ (Krieger), 11. 5. 13. Bienitz 1 ♀ (Stich).

L. Nach Kaltenbach und Brischke auf Tilia E. 5. — 7. in Blasenminen der Blätter.

2. **S. betuleti** Kl. 11. 5. 95. Oberholz und 27. 5. 96. Leutzsch, je 1 ♀ (Krieger), 3. 8. 13. Bienitz 1 ♀ (Stich).

13. Gatt. Entodecta Knw.

1. **E. pumilus** Kl. 19. 5. 98. Connwitz 1 ♀.

L. Miniert 7. — 8. in Blättern von Rubus-Arten.

14. Gatt. Fenusa Leach.

1. **F. ulmi** Sund. 22. 6. 19. Connwitz 1 ♀.

L. Miniert 6. in Alnus-Arten.

2. **F. Dohrni Tischb.** 18. 5. 90. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 21. 5. 19. Miltitz 1 ♀, 10. 6. 17. Kospuden 1 ♀, um Stockausschlag von *Alnus glutinosa* schwärmend. 4. 9. 20. Knauthain 1 ♀. 2 Generationen.

L. Miniert von 6. — 9. in Blättern von *Alnus*.

3. **F. pumila Kl.** 15. 8. 20. Rosental 3 ♂, 7 ♂. Sehr häufig um junge Büsche von *Betula* schwärmend. in denen 25. 7. 20. die Blattminen mit Larven beobachtet wurden. 2 Generationen.

L. Miniert in den Blättern von *Betula*.

15. Gatt. *Fenusella* Enslin.

1. **F. Thomsoni Knw.** 24. 4. 13. Bienitz auf *Crataegus* (Stich). Vielleicht das noch unbekannte ♂ dieser Art; wegen nicht möglicher Untersuchung des Geäders der Unterflügel nicht sicher zu stellen (Mitteilung von Enslin).
2. **F. Wüstneii Knw.** 12. 7. 13. Diebesgrund 1 ♂ (Stich). — 12. 7. 13. Bistum 1 ♀ (Stich).

6. Tribus Nematini.

1. Gatt. *Hemichroa* Steph.

1. **H. alni L.** 10. 5. 14. Grimma 1 ♂. Unsicher, da ♂ von *alni* dem von *crocea* Geoffr. gleich sein soll. — 16. 6. 1. Kammerforst 1 ♀, 6. 9. Lützschena 1 ♀ (Schlüter). 1 oder 2 Generationen.

L. Auf *Alnus* und *Betula*.

2. **H. crocea Geoffr.** 18. 8. 26. Bienitz 1 ♀, 17. 8. 10. Zöbiger 1 ♀ (Stich), 28. 8. 10. Zöbiger 3 ♀ (Stich), 29. 8. 91. Wachau 1 ♀ (Krieger), 8. 9. 12. Gundorf 1 ♀.

L. Auf *Alnus* und *Betula*. 13. 7. 27. Miltitz auf *Alnus glutinosa* 2 Gesellschaften von etwa je 20 Stück; z. T. Frass bis auf die Blattrippen.

2. Gatt. *Dineura* Dahlb.

1. **D. stílata Kl.** 11. 5. 13. Bienitz 2 ♂ (Stich). — 17. 4. 85. Leipzig 1 ♀.

L. Auf der Unterseite der Blätter von *Crataegus* und *Pirus torminalis*.

3. Gatt. *Platycampus* Schdt.

1. **P. luridiventris Fall.**

L. Bienitz auf *Alnus incana* in den Schiesständen und Miltitz auf *Alnus glutinosa* nicht selten. 8. — 10.

4. Gatt. *Cladius* Ill.

1. **C. pectinicornis Geoffr.** 1. 5. 13. Machern 1 ♂, 5. 5. 95. Haselbach 1 ♂, 26. 5. 13. Meusdorf 1 ♂ (Stich), 16. 7. 13. Zöbiger 1 ♂, 27. 6. 15. Zöbiger 1 ♂. — 24. 6. 91. Johannistal 1 ♀ (Krieger), 18. 7. 6. Zöbiger 1 ♀, 22. 7. 31. Miltitz 1 ♀, 28. 8. 10. Zöbiger 2 ♀, 6. 9. 90. Rückmarsdorf 1 ♀ (Krieger). Miltitz 1917 — 31 nicht selten auf Edelrosen. 2 — 3 Generationen. 40 ♂, 34 ♀.

L. Auf Rose, zuweilen schädlich, auch auf anderen Rosaceen.

E.-A. In den Stielen der Rosenblätter, 1 bis höchstens 5, von mir 1926 in Miltitz auf Edelrosen entdeckt.

2. **C. difformis Panz.** 20. 6. 17. Miltitz 1 ♂, 3. 7. 15. Zöbiger 1 ♂, 24. 7. 15. Zöbiger 1 ♂. — 27. 6. 15. Zöbiger 1 ♀, 20. 8. 6. Zöbiger 1 ♀ (Dorn II), 5. 9. 6. Zöbiger 1 ♀. Nach Enslin, da Über-

gänge vorkommen, wahrscheinlich von der vorigen nicht spezifisch verschieden.

L. Auf *Fragaria*, *Filipendula* und *Rosa*.

5. Gatt. *Trichiocampus* Htg.

1. **T. viminalis** Fall. 19. 5. 95. Naunhof 1 ♂. — 1. 6. 90. Harth 1 ♀. 2 Generationen.

L. Auf *Populus*-Arten, selten an *Salix caprea*, gesellig.

E. — A. In den Blattstielen.

Ich fand die E. — A. in Kl.-Steinberg, Miltitz und an anderen Orten.

2. **T. ulmi** L. 17. 8. 10. Zöbiger 1 ♂, 2 ♀, 30. 8. 6. Zöbiger 1 ♂ (Dorn II). 2 Generationen.

L. Auf *Ulmus*-Arten E. 6. — E. 10.

6. Gatt. *Priophorus* Dahlb.

1. **P. tener** Zadd. 7. 7. 32. Miltitz 1 ♀, aus Puppe, 21. 7. 95. Harth 1 ♀.

L. Auf *Rubus*-Arten. 2 Generationen.

P. var. tristis Zadd. 28. 8. 10. Zöbiger 1 ♂. — 27. 4. 13. Hänichen 1 ♀, 28. 8. 10. Zöbiger 6 ♀ (Stich), Naunhof, aus Larve 1 ♀ (Naumann), 12. 8. 98. Rosental 1 ♀ (Krieger).

2. **P. padi** L. 26. 5. 92. Böhlen 1 ♂ (Krieger), 18. 6. 92. Connwitz 1 ♂ (Krieger), 13. 7. 13. Zöbiger 1 ♂, 17. 8. 10. Zöbiger 3 ♂ (Stich), 28. 8. 10. Zöbiger 5 ♂. — 28. 4. 90. Schimmels Gut 1 ♀, 5. 5. 95. Haselbach 1 ♀, 19. 5. 20. Miltitz 1 ♀, 30. 8. 6. Zöbiger 1 ♀ (Dorn II), 1. 9. 12. Zöbiger 2 ♀ (Stich). Mindestens 2 Generationen. 16 ♂, 33 ♀.

L. Polyphag vom Frühjahr bis 10. auf Drupaceen, Rosaceen, *Betula*, *Laurus* und anderen. Ich fand die Larven oft im Gebiet.

3. **P. Brulléi** C. G. Thoms. 9. 5. 91. Connwitz 1 ♀, 26. 5. 92. Böhlen 1 ♀ (Krieger).

7. Gatt. *Euura* Newm.

1. **E. atra** Jur. 30. 4. 16. Bistum 1 ♀, 16. 5. 19. Gohlis (im Zimmer, Frau Dr. Zumpe), 21. 5. 19. Miltitz 1 ♀, 26. 5. 13. Meusdorf 1 ♀ (Stich). Frühjahr.

L. Im Mark von *Salix*-Arten; Zweige gallenartig verdickt.

E.-A. M. 5. — A. 6. in den grünen Jahressprossen.

E. var. angusta Htg. 12. 5. 89. Taucha 1 ♂ (Krieger), 20. 5. 91. Borna 1 ♂ (Krieger). — 16. 5. 89. Cradefeld 1 ♀ (Krieger).

2. **E. amerinae** L. Aus Gallen, die ich 7. 4. 1. bei Machern an schmalblättrigen *Salix*-Zweigen fand, schlüpften E. 4. 1. zahlreiche ♂ und ♀ der Blattwespe, sowie auch Chalcidier (Parasiten). Die in Wasser gestellten Zweige hatten ausgetrieben, die Wespen legten Eier in die Triebe, an denen sich grüne Gallen entwickelten, an welchen nun auch die Chalcidier ihren Fortpflanzungstrieb betätigten.

L. In Gallen an *Salix*-Arten; auch an *Populus*.

3. **E. acuminata** Ensl. Wenige ♀ aus Merseburg (Saml. Enslin).

4. **E. saliceti** Fall. 5. 5. 1. Gr.-Steinberg 1 ♂, 14. 5. 16. Gautzsch 1 ♀, 13. 7. 13. Diebesgrund 2 ♀ (Stich).

L. In Knospengallen von *Salix*-Arten.

5. **E. laeta** Zadd. 29. 6. 21. Miltitz 1 ♂. •Frühjahr.

L. Nach Jörgensen im Sommer und Herbst in Knospengallen, unter Beteiligung der Blattscheide, an *Salix viminalis*.

8. Gatt. *Pontania* O. Costa.

1. **P. leucapsis** Tischb. M. 6. — E. 7. Miltitz, junge bis erwachsene Larven in den eingeschlagenen Blatträndern von *Salix purpurea* nicht selten.
L. Nach Brischke und Zaddach an *Salix purpurea*, *viminalis* und *cinerea*.
2. **P. puella** C. G. Thoms. 22. 6. 32. Miltitz, Blattrandrollen mit Larven an *Salix amygdalina* mehrfach.
L. Auf *Salix amygdalina*, *alba* und *fragilis*.
3. **P. ancilla** Knw. 27. 6. 15. und 3. 7. 15. 3 ♂ Zöbiger. Nach Enslin wahrscheinlich die bisher (1932) unbekannten ♂; erst sicher, wenn ♀ an demselben Fundort gefunden werden.
4. **P. vesicator** Bremi. 14. 5. 5. Eilenburg 1 ♂, 23. 5. 24. Miltitz 4 ♂, 27. 7. 27. Miltitz 1 ♂. — 23. 5. 24. Miltitz 4 ♀, 24. 5. 22. Miltitz 1 ♂.
L. In bohnenförmigen Blasengallen besonders an *Salix purpurea*, doch auch an anderen schmalblättrigen Weiden.
Ich fand sie überall an Weiden, besonders jedes Jahr (1917 — 32) in Miltitz häufig an *S. amygdalina*, mitunter (13. 6. 28.) an einem Blatt bis zu 15 Stück; auch an *S. purpurea* häufig.
5. **P. viminalis** L. Leipzig 1 ♂ (Kröning), — 13. 7. 90. Lindhardt 1 ♀ (Krieger).
L. In runden Blattgallen an Weide, besonders *Salix purpurea*. Von Zöbiger, 22. 10. 11. eingetragene Gallen von *Salix purpurea* lieferten im warmen Zimmer gehalten vom 3. 2. — 12. 3. 2 ♂ und 4 ♀.
P. var. gallarum Htg. 9. 4. 14. Grubna 1 ♀.
6. **P. Joergenseni** Ensl. 4. 6. 22. Prödel 1 ♂.
L. Nach Joergensen in Gallen an *Salix cinerea*, *aurita* und *caprea*.
7. **P. pedunculi** Htg.
L. In Gallen raubblättriger Weiden, meist *Salix aurita*, *caprea* und *cinerea*. Hier an *aurita* und *repens* gefunden, 15. 8. 12. Harth, 19. 8. 12. Bienitz, 10. 14. Oberholz und 19. 7. 19. Harth (Stich).
8. **P. capreae** L. 2. 5. 95. Parthe-Niederung 1 ♀, 30. 5. — 8. 8. in mehreren Jahren in Miltitz häufig; Gallen an *Salix amygdalina*.
L. In markigen Gallen an *Salix*-Arten; 1 oder 2 Generationen.

9. Gatt. *Croesus* Leach.

1. **C. septentrionalis** L. A. 8. 10. Bienitz 1 ♂ (Stich), 18. 8. 1. Lindental 1 ♂. — Leipzig 1 ♀ (Tornier). 2 Generationen.
L. Gesellig auf Laubhölzern: *Salix*, *Populus*, *Corylus* und anderen.
2. **C. latipes** Vill. 9. 9. 0. Lindental 1 ♂ — 93. Leipzig 1 ♀. Wie vorige.
L. Auf *Betula*.
3. **C. varus** Vill. 16. 8. 14. und 17. 8. 10. Zöbiger, je 1 ♀, 29. 8. 91. Wachau 1 ♀ (Krieger).
L. Einzeln oder gesellig an *Alnus*.

10. Gatt. *Nematus* Panz.

1. **N. lucidus** Panz. 14. 5. 92. Connewitz 1 ♂ (Krieger), A. 6. 92. daselbst 1 Stück (Rey II). — 10. 5. 90. Zeschwitz 1 ♀ (Krieger).
L. Nach Brischke gesellig an *Crataegus*, nach Loisele auch an *Prunus spinosa*.

2. **N. crassus** Fall. 19. 5. 18. Gundorf 1 ♀, 5. 6. 22. Prödel 1 ♀.
3. **N. coeruleocarpus** Htg. 7. 7. 89. Grimma 1 ♂ auf Dolde (Krieger). 2 Generationen.

L. Auf Salix und Populus.

E.-A. Auf beiden Seiten der Mittelrippe des Blattes.

11. Gatt. Amauronematus Knw.

1. **A. histrio** Lep. 20. 4. 95. Naunhof 1 ♂, 6. 5. 0. Grimma 1 ♀.
L. Auf Salix aurita und caprea.
2. **A. viduatus** Zett. 27. 4. 13. Prödel 1 ♂, 24. 6. 90. Lindental 1 ♀, 27. 4. 13. Prödel 1 ♀. 1 Generation.
L. Nach Brischke und Zaddach auf Salix aurita.
3. **A. amplus** Knw. 17. 7. 4. Kohlenberg 1 ♀.
L. Nach Carpentier auf Betula.

12. Gatt. Nematinus Rohwer.

1. **N. fuscipennis** Lep. 30. 5. 91. Oberholz 1 ♂ (Krieger), 31. 5. 14. Schkeuditz 2 ♂. — 30. 5. 20. Machern 1 ♀ (Stich). 2 Generationen.
L. An Alnus.
E.-A. Wie schon Brischke fand Stich, 30. 5. 20. bei Machern die Eiablage; 5 junge Zweige enthielten eine oder zwei Reihen von Eiern.
2. **N. bilineatus** Kl. 26. 6. 96. Mockau 1 ♂. — 1 ♀, 6. 9. Lauer 1 ♀ (Schlüter). 2 Generationen.
L. Nach Brischke auf Erle.
E.-A. Nach demselben Autor werden die Eier in 2 Längsreihen an der Mittelrippe der Blätter auf deren Unterseite abgelegt.
3. **N. luteus** Panz. 18. 5. 27. Miltitz 1 ♂. — 20. 5. 91. Borna 1 ♀ (Krieger), 21. 5. 3. Gr.-Steinberg 1 ♀, 22. 5. 32. Kämmereiforst 1 ♀, 26. 5. 92. Rötha 1 ♀ (Krieger), A. 5. 92. Connwitz 1 ♀ (Rey II). 2 Generationen.
L. Nach Brischke auf Alnus.

13. Gatt. Pteronidea Rohwer.

1. **P. salicis** L. E. 5. 92. Leipzig 1 ♂ (Kröning), 7. 6. 14. Holzhausen 1 ♂. — E. 5. 92. Leipzig 1 ♀ (Kröning), 7. 6. 14. Holzhausen 1 ♀, E. 6. 92. Connwitz 1 ♀ (Rey II).
L. Auf glattblättrigen Salix-Arten und auf Populus.
E.-A. In Taschen auf der Blattunterseite.
2. **P. ribesii** Scop. 21. 6. 91. Johannistal 14 ♂ (Krieger), 17. 8. 10. Zöbiger 5 ♂ und 1 ♀ (Stich). 24. 8. 13. Zöbiger 2 ♂, 1 ♀, 28. 8. 10. Zöbiger 18 ♂, 16 ♀ (Stich), 19. 5. 12. Rohrbach 1 ♀, 1. 6. 13. Lindhardt 1 ♀ (Stich). 2—3 Generationen. 42 ♂, 39 ♀.
L. Auf Stachel- und Johannisbeeren, Ribes grossularia und anderen Arten, oft sehr schädlich. In Miltitz jedes Jahr an verschiedenen Stellen auftretend; mitunter Kahlfraß der Büsche. A. Schulze beobachtete, daß die Larven im Innersten der Büsche zu fressen beginnen.
E.-A. Auf der Blattunterseite reihenweise in die Hauptrippen.
3. **P. pavida** Lep. 2 Generationen.
L. Auf Salix, auch auf Populus tremula. 30. 9. 12. Oberholz fand Stich auf Salix aurita 2—3 Dutzend.
E.-A. Nach Brischke auf der Unterseite der Blätter haufenweise.

4. **P. segmentaria** Först. 26. 5. 13. Zöbiger und 17. 8. 10. Meusdorf je 1 ♀ (Stich), 22. 4. 6. Köttschau 1 ♀.
5. **P. myosotidis** F. 3. 5. 95. Parthe-Niederung 1 ♂, 23. 5. und 30. 5. 17. Miltitz je 1 ♂, 27. 6. 15. Zöbiger 1 ♂, 17. 8. 10. Zöbiger 1 ♂. — 12. 5. 13. Oberholz 3 ♀ (Stich), 31. 5. 22. Miltitz 1 ♀, 1. 7. 6. Gr.-Steinberg 1 ♀, 16. 7. 13. Zöbiger 1 ♀, 16. 8. 10. Lindental 1 ♀. 6 ♂, 19 ♀. 2 Generationen.
L. Auf Trifolium-Arten. 14. 7. 26. Miltitz streifte ich fast erwachsene Larven nicht selten von Trifolium pratense.
6. **P. tibialis** Newm. 18. 7. 20. Dürrenberg 1 ♀ (Stich), 12. 10. 12. Merseburg 1 ♀ (Stich). 2 Generationen.
L. Auf Robina pseudacacia; jedenfalls mit der Futterpflanze von N.-Amerika verschleppt. In einem Garten der inneren Stadt nicht selten auf Robinia. 7. 13. Nähe der Harth auf Robinia 7 Stück (Stich).
7. **P. poecilonata** Zadd. 1. 5. 13. Altenbach 1 ♀.
L. Nach Brischke auf Betula.
8. **P. nigricornis** Lep. 29. 9. 12. Hänichen 1 ♂.
L. Auf Populus tremula, wo sie auch Stich im 7. am Bienitz und im Oberholz fand; derselbe fand sie ferner E. 8. bei Pomßen auf Populus balsamifera.
9. **P. melanaspis** Htg. 7. 7. 27. Leipzig (Schrebergarten) 1 ♀, 30. 8. 12. Stadt, im Zimmer 1 ♀. 2 Generationen.
L. Auf Salix-Arten, auch Populus tremula. 27. 7. 27. Miltitz, Kahl- fraß an einigen Weidenzweigen (Bohnengallen) verschont.
10. **P. bipartita** Lep. 19. 5. 12. Rohrbach 1 ♀. 2 Generationen.
L. Auf Salix und Populus. 12. 7. 13. Diebesgrund auf Salix viminalis gefunden (Stich).
11. **P. hypoxantha** Först. 8. 6. 90. Gr.-Zschocher 1 ♀, 3. 7. 15. Zöbiger 1 ♀, 24. 8. 19. Diebesgrund 1 ♀ aus Puppe. 2 Generationen.
L. Auf Salix und Populus. 6. 7. 13. Diebesgrund zahlreich auf Salix viminalis.
12. **P. curtispina** C. G. Thoms. 20. 5. 91. Borna 1 ♂ (Krieger), Leipzig 1 ♂ (Brückner). — 6. 9. Leipzig 1 ♀ (Schlüter), 6. 7. 13. 1 ♀ Harth (Stich), 29. 7. 6. Lützschena 1 ♀, 3. 9. 19. Miltitz 1 ♀, 5. 8. 32. aus Puppe 1 ♀ Miltitz. 2 Generationen.
L. Auf Salix. Fast jedes Jahr auf Salix purpurea und viminalis in Miltitz.
13. **P. oligospila** Först. Leipzig 1 ♂ (Saml. Konow). — 6. 7. 13. Diebesgrund 1 ♀ (Stich), 18. 7. 25. und 7. 9. 19. Miltitz je 1 ♀ aus Puppe. 2 Generationen.
L. Auf Salix-Arten.
14. **P. polyspila** Först. 20. 4. 6. Zschocher 1 ♀, 24. 4. 4. Gr.-Steinberg 1 ♀, 12. 5. 13. Bienitz 1 ♀ (Stich), 17. 5. 10. Oberholz 1 ♀ (A. Schulze), 19. 5. 12. Rohrbach 1 ♀. 2 Generationen.
L. Lebt einzeln auf Alnus.
15. **P. Bergmanni** Dahlb. 17. 8. 10. Zöbiger 1 ♀.
L. Nach Cameron auf Salix caprea.
16. **P. dispar** Brischke. 6.. 7. 13. Diebesgrund 1 ♀ (Stich). 1 oder 2 Generationen.
L. Nach Brischke und Enslin einzeln auf Betula. Diebesgrund und Dürrenberg auf Salix viminalis von Stich gefunden.
17. **P. Stichi** Enslin. 25. 5. — 2. 9. 19. Diebesgrund ♂ und ♀ in Anzahl von Stich erzogen. 2 oder 3 Generationen.

- L. Auf *Salix viminalis*. 6. 7. und 15. 7. 13. in großer Anzahl auf *S. viminalis*, Diebesgrund von Stich gefunden; das 2. Mal 50 — 60 Stück.
18. **P. flavesens Steph.** 30. 5. 15. Zöbiger 1 ♀.
- L. Nach Brischke und Zaddach auf *Salix viminalis* und *caprea*.
- E.-A. In die Mittelrippe der Blattunterseite.

14. Gatt. *Pachynematus* Knw.

1. **P. albipennis Htg.** 23. 6. 9. Stötteritz 1 ♂, 26. 5. 92. Rötha 1 ♂, 17. 7. 91. Gaschwitz 1 ♂, 26. 7. 90. Böhlitz-Ehrenberg 1 ♂, 29. 8. 91. Probstheida 1 ♂. — 8. 8. 90. Bienitz 1 ♀, 12. 8. 92. Rückmarsdorf 1 ♀, 29. 8. 91. Probstheida 2 ♀, 11. 9. 91. Lindenau 1 ♀ (sämtlich Krieger). 2 Generationen.
- L. Nach v. Stein auf *Polygonum persicaria*.
2. **P. vagus F.** Leipzig (Samml. Krieger), lebt auf *Salix*.
3. **P. Gehrsi Knw.** 21. 5. 19. Miltitz 1 ♀. Die Art wurde auf *Polygonum bistorta* gefunden.
4. **P. scutellatus Htg.** 13. 5. 6. Harth 1 ♂.
- L. Nach v. Stein auf *Picea excelsa*.
5. **P. montanus Zadd.** 1. 5. 13. Gr.-Steinberg. 9 ♂, 12. 5. 13. Oberholz 1 ♂ (sämtlich Stich), Leipzig 1 ♂ (F. Müller). — 18. 5. 13. Gr.-Steinberg 5 ♀ (Stich). Nach Baer (1913) in den letzten Jahren in Westsachsen schädlich aufgetreten.
- L. Nach Baer auf *Picea excelsa*.
- E.-A. Nach Baer äußerlich an die Nadeln angeklebt.
6. **P. diaphanus Evers.** 18. 5. 13. Gr.-Steinberg 1 ♀, 3. 7. 32. Leipzig (Schrebergarten) 1 ♀ (M. Müller). Nach Enslin vielleicht Varietät von *P. clitellatus* Lep.
7. **P. clitellatus Lep.** 17. 5. 14. Kospuden 1 ♂, 30. 5. 91. Liebertswolkwitz 1 ♂ (Krieger). — 18. 6. 24. Miltitz 1 ♀, 26. 7. 90. Lindenau 3 ♀ (Krieger).
- L. Nach Brischke auf *Carex*; auch auf Gramineen.
- P. var. trissignatus Först.** 15. 5. 10. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), 6. 7. 13. Knauthain 1 ♀ (Martin). 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 2 ♀ (Stich), 6. 8. 9. Bienitz 1 ♀ (Stich).
8. **P. xanthocarpus Htg.** 17. 5. 14. Zöbiger 1 ♂, 31. 5. 14. Schkeuditz 1 ♀.
9. **P. rumicis Fall.** 6. 6. 15. Gostemitz 1 ♂, 8. 8. 28. Miltitz 1 ♀. 2 Generationen.
- L. Nach Brischke E. 6. auf *Rumex obtusifolius*.

15. Gatt. *Lygaeonematus* Knw.

1. **L. abietinus Christ.** 16. 5. 9. Oberholz 13 ♂, 5 ♀, Leipzig 1 ♂, 1 ♀ (F. Müller), 15. 5. 10. Gr.-Steinberg 5 ♂, 1 ♀ (Stich), 11. 5. 13. Bienitz 1 ♂, 2 ♀ (Stich), 28. 4. 12. Otterwisch 1 ♂, 22. 5. 9. Harth 1 ♂, 15 ♀, 18. 5. 13. Gr.-Steinberg 38 ♀ (Stich). 34 ♂, 93 ♀.
- L. Nach Brischke, Zaddach und Baer nicht selten schädlich auf *Picea excelsa*. 34 ♂, 93 ♀.
- E.-A. An den aufgebrochenen Knospen in die Außenkante der Nadel.
2. **L. Saxeseni Htg.** 3. 5. 94. Gautzsch 1 ♂, 10. 5. 96. Oberholz 1 ♂, 24. 5. 10. Bienitz 1 ♂ (Stich), 30. 8. 6. Zöbiger 1 ♂ (Dorn II). — 1. 5. 13. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), 20. 5. 10. Gr.-Steinberg 1 ♀, 23. 5. 9. 1 ♀ und 24. 5. 10. 6 ♀ Gr.-Steinberg und Bienitz (Stich).

L. Nach v. Stein auf *Picea excelsa*.

3. **L. compressus** Htg. 14. 5. 16. Gautzsch 1 ♀, 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♀.

4. **L. compressicornis** F. 13. 7. 13. Diebesgrund 1 ♂ (Stich).

L. Auf *Populus*-Arten; sie umgibt die gefressenen Löcher in doppelter Reihe mit weißen, pallisadenartigen Stäbchen aus Mundsekret. E. 8. fand Stich die Larven bei Pomssen und am Bienitz 1913 und 14 auf *Populus tremula*.

5. **L. ambignus** Fall. 30. 4. 16. Bistum 1 ♂; fliegt schon E. 4.

L. Auf *Abies excelsa*.

E.-A. An die kaum aufbrechenden Knospen.

6. **L. moestus** Zadd. 2 Generationen.

L. Nach Brischke gesellig auf *Pirus malus*; ich fand daselbst 13. 6. 23. Miltitz 5 erwachsene Larven.

7. **L. leucopodius** Htg. 16. 5. 9. Oberholz 1 ♂.

8. **L. laricis** Htg. 16. 5. 15. Gr.-Steinberg 1 ♀.

L. Nach Brischke 8. und 9. auf *Larix decidua*.

9. **L. mollis** Htg. 16. 5. 15. Gr.-Steinberg 2 ♀.

L. Nach Brischke auf *Poa serotina*.

16. Gatt. *Pristiphora* Latr.

1. **P. melanocarpa** Htg. 1. 5. 13. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich), 10. 5. 96. Oberholz 1 ♂. — 5. 7. 13. Diebesgrund 1 ♀ (Stich).

L. Nach Enslin auf *Betula*.

2. **P. pallipes** Lep. 1. 6. 13. Lindhardt 1 ♀ auf *Ribes* (Stich). 2 Generationen.

L. Auf *Ribes*-Arten; mitunter schädlich. Ich finde in Miltitz jedes Jahr die Larven einzeln, aber schädliches Auftreten ist mir noch nicht bekannt geworden.

3. **P. ruficornis** Ol. 4. 6. 19. Miltitz 1 ♀, 26. 5. 92. Rötha 1 ♀ (Krieger), 9. 7. 95. Connwitz 1 ♀ (Krieger), 17. 8. 19. Diebesgrund 1 ♀ aus Puppe.

L. Nach Brischke auf *Tilia*, nach Carpentier auf *Crataegus*.

4. **P. crassicornis** Htg. 29. 6. 92. Connwitz 1 ♀ (Krieger).

L. Nach Brischke auf *Crataegus*.

5. **P. fulvipes** Fall. 5. 5. 18. Gundorf 1 ♀, 20. 5. 9. Borna 1 ♀ (Krieger), 24. 7. 21. Dölzig 1 ♀, 27. 7. 9. Bienitz 1 ♀ (Stich), 8. 8. 83. Schleußig 1 ♀ (Krieger). 2 Generationen.

L. Nach Brischke und Zaddach an *Salix aurita*.

6. **P. alnivora** Htg. 17. 8. 89. Connwitz 1 ♂ (Krieger). 2 Generationen.

L. Nach von Vollenhoven an *Aquilegia*. Hier wurde sie von Prof. Correns (+) in einer Gärtnerei als Schädling beobachtet; Stich fand die Larven 7. 12. Gautzsch in einem Garten.

An Kokons dieser Art beobachtete ich zum 1. Male eine Umfärbung von gelb zu braun bei Befeuchtung mit Wasser. Später konnte ich diese Eigentümlichkeit auch bei anderen Arten feststellen.

7. **P. pallidiventris** Fall. 3. 5. 95. Parthe-Niederung 1 ♀, 5. 5. 95. Haselbach 1 ♀, 5. 5. 90. Oelzschau 1 ♀ (Krieger), 10. 5. 90. Gaschwitz 1 ♀ (Krieger), 15. 6. 90. Barneck 1 ♀, 7. 8. 90. Connwitz 1 ♀ (Krieger). 2 Generationen.

L. Nach Brischke und Loisele an Rosaceen und *Ribes*.

8. **P. conjugata** Dahlb.

L. Auf *Salix* und *Populus* gesellig. 14. 8. 13 fand Stich die Larven häufig auf *Populus* im Garten des hiesigen Zoologischen Instituts.

9. *P. subbifida* C. G. Thoms. Leipzig 2 ♂ von mir gefangen; Enslin schreibt: das ♂ ist noch nicht bekannt, die vorliegenden Stücke können wohl kaum etwas anderes sein.

L. Nach Carpentier auf *Acer campestre* und *pseudoplatanus*.

17. Gart. *Micronematus* Knw.

1. *M. monogyniae* Htg. 27. 4. 13 hinter Weißenfels 2 ♀; Stich fand die beiden ♀ „tribadisch verbunden“ auf *Prunus spinosa*.

2. Unterfamilie Lophyrinae.

1. Gatt. *Lophyrus* Latr.

1. *L. pallidus* Kl. 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Stich). — 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), 30. 5. 9. Kammerforst 1 ♀.

L. Gesellig auf *Pinus silvestris*.

2. *L. polytomus* Htg. 18. 4. 92. Harth 1 ♂, 24. 4. 98. Harth 1 ♂, Beucha 1 ♂ aus Puppe. — 13. 7. 90 und 16. 7. 90. Naunhof je 1 ♀ (Krieger), 4. 5. 2. Oberholz 1 ♀, 1. 6. 13. Lindhardt 1 ♀ (Stich). 2 Generationen.

L. Nach Hartig auf *Picea excelsa*.

E.-A. In die Kante einer Nadel.

3. *L. virens* Kl. 21. 4. 12. Harth 1 ♂, Leipzig 1 ♂ (Saml. Konow). — 2. 4. 1. Bienitz 1 ♀ aus Puppe, 23. 5. 91. Borna 1 ♀ (Krieger).

L. Meist einzeln an *Pinus silvestris*.

4. *L. pini* L. Kammerforst 1 ♀ aus Puppe.

L. Gesellig auf *Pinus silvestris*; als schädlichste Blattwespenlarve anzusehen.

5. *L. abieticola* D. T. 18. 4. 92. Harth 1 ♀ (Braun), 13. 5. 6. Harth 1 ♀ (Dorn II). 2 Generationen.

L. Nach v. Stein auf *Picea excelsa*.

6. *L. frutetorum* F. 12. 4. 95. Harth 1 ♂. — 26. 4. 9. Harth 1 ♀ (Stich). 2 Generationen.

L. Einzeln auf *Pinus silvestris*.

3. Unterfamilie Cimbicinae.

1. Tribus Cimbicini.

1. Gatt. *Cimbex* Ol.

1. *C. femorata* L. 1. 5. 20. Harth 1 ♀, 26. 5. 23. Bienitz 1 ♀ (A. Schulze), 19. 6. 92. Beucha 2 ♀ (Lindner).

L. Auf *Betula*. Die *Cimbex*-Larven spritzen bei Störungen eine wasserhelle Flüssigkeit aus besonderen Öffnungen aus.

C. var. varians Leach. 21. 5. 11 und 23. 6. 32 je 1 ♀ (Reclaire und Michalk).

C. var. silvarum F. 8. 6. 10. Bienitz 1 ♀ (Stich).

2. *C. connata* Schnrk. 21. 7. 7. Gohlis 1 ♂ (Kittel). — 2. 6. 1. Kammerforst 1 ♀. 28. 7. 12. Hänichen 1 ♀ auf *Alnus glutinosa*, E. 7. 90. Fischer — jetzt Germania — Bad 1 ♀ (Gottwald).

L. Auf *Alnus*. Franke (†) fand bei Gundorf unter Erlen 2 tote, erwachsene Larven.

3. *C. lutea* L. 29. 5. 19. Dürrenberg 1 ♀ (Lötz), Leipzig 1 ♀ (M. Müller).
L. Auf Populus und Salix.

2. Gatt. *Praia* Ed. André.

1. *P. Taczanowskii* Ed. André. 5. 4. 99. Harth 1 ♀ (Geo. Krüger).
(Samml. Konow).

3. *Trichiosoma* Leach.

1. *T. lucorum* L. E. 3. 96. Harth 1 ♂, 12. 4. 6. Beucha 2 ♂, Sommer 20. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Süßespeck. — 14. 4. 6. Beucha 1 ♀, A. 5. 20. Harth 1 ♀ (Fiedler).

L. Auf Betula. Über eine *Trichiosoma*-Kalamität im Paunsdorfer Rittergutshölzchen, 5. 82, ist zu berichten, daß die Birkenzweige so dicht mit Kokons besetzt waren, daß sie Trauben und Büschel bildeten, so enthielt ein Zweig von 8 cm Länge 9 Kokons. Belege in der Sitzung des Ent. Ver. Fauna, 29. 5. 82. (Hedenus).

T. var. betuleti Kl. Leipzig 1 ♂ aus Puppe (Brückner). Kokon mit 2 Deckeln, vorn und hinten. — A. 5. 93. Leipzig 1 ♀ (Rey II), 22. 5. 84. Polenz 1 ♀ (Krieger), Leipzig 2 ♀ (M. Müller).

2. *T. tibiale* Steph. 22. 5. 9. Harth 1 ♀ (Stich). Leipzig 1 ♀ (F. Müller).
L. Auf Crataegus.

4. Gatt. *Pseudoclavellaria* W. A. Schultz.

1. *P. amerinae* L. 12. 3. 21 aus Puppe (Zimmer). Gundorf 1 ♂, 1. 6. 19. Lindental 1 ♂ (A. Schulze), Wiederitzsch 1 ♂, Leipzig 2 ♂ (M. Müller), 13. 5. 94. Üchteritz bei Weißenfels 1 ♂. — 31. Portitz, Weide 1 ♀ (Michalk).

L. Auf schmalblättrigen Salix-Arten und auf Populus. Ich fand sie einige Male auf Salix, öfter aber die netzartigen Kokons, meist mehrere aneinanderhängend in hohlen Weiden (Breitinger Teiche, Diebesgrund usw.). 22. 7. 26. Miltitz, einen kleinen, sehr hellen Kokon erhalten, angesponnen gefunden im Rocke eines Gutsarbeiters.

E.-A. In tiefen Taschen vom Blattrande aus zwischen Ober- und Unterhaut; 3—4 Eier in jeder Tasche. Ein ♀, nach Tharandt geschickt, legte auf *Salix fragilis* (in Blumentopf gepflanzt) Eier: „ausgezeichnete Eiablage“ (Baer).

2. Tribus *Abiini*.

1. Gatt. *Abia* Leach.

1. *A. fasciata* L. 21. 5. 24. Miltitz 1 ♀ vom Apfelbaum geklopft; Loniceren-Büsche daneben. 1 Generation.

L. Nach Dahlbom und Osborne auf Lonicera-Arten; auch *Symphoricarpos racemosus*.

E.-A. Ähnlich wie bei *Pseudoclavellaria*, aber nur ein Ei in jeder Tasche.

2. *A. lonicerae* L. Miltitz 1925 mehrere ♀ erzogen.

L. Nach Brischke und van Vollenhoven auf Lonicera und *Symphoricarpos*. 5.—6. 22, 24 und 32. Miltitz nicht selten auf beiden Nährpflanzen in einem Feldgehölz; Absonderung wie bei *Cimbex*; farb- und geruchlos. Hellgelbe Kokons färben sich, mit Wasser benetzt, tief dunkelbraun.

3. **A. sericea** L. 22. 5. 84. Polenz 1 ♂ (Krieger), 19. 6. 92. Beucha 1 ♂ (Lindner), 11. 7. 20. Gundorf 1 ♂, 6. 8. 99. Bienitz 1 ♂. — 12. 7. 14. Wölpern 1 ♀, 13. 7. 24. Gundorf 1 ♀ (A. Schulze), 4. 8. 7. Connewitz 1 ♀, 6. 8. 99. Bienitz 1 ♀. 1 Generation.

L. Nach v. Stein vorwiegend auf *Succisa pratensis*, frisst aber auch *Knautia* und *Fragaria*.

2. Gatt. *Amasis* Leach,

1. **A. crassicornis** Rossi. 23. 5. 20. Dürrenberg 1 ♂ auf *Ranunculus acer* (Stich).

4. Unterfamilie *Arginae*.

1. Gatt. *Arge* Schnrk.

1. **A. coeruleipennis** Retz. 10. 6. 3. Zschocher 1 ♂ (Dorn II). — A. 6. 92. Connewitz 1 ♀ (Rey II), A. 7. 12. Kospuden 1 ♀ (Stich), 26. 7. 14. Gundorf 1 ♀, 4. 8. 12. Knauthain 19. 8. 0. Kammerforst 1 ♀. 2 Generationen.

L. Auf glattblättrigen *Salix* 7. und 9.

2. **A. coerulescens** Geoffr. 2. 6. 9. Kammerforst 2 ♀ (Stich), 9. 7. 92. Oberholz 3 ♀ (Krieger), 2. 8. 9. Bienitz 1 ♀ (Stich), 15. 8. 9. Lindental 1 ♀. 2 Generationen.

L. Auf *Rubus*-Arten 9.

E.-A. In die Blattzähne einzeln.

3. **A. berberidis** Schnrk. 25. 6. 93. Zeschwitz, Hecke am Gasthofe, frischgeschlüpfte Imagines. — 7. 93. Dasselbst mehrere ♂ und ♀. 2 Generationen. 10 ♂, 18 ♀.

L. Auf *Berberis vulgaris*. Zeschwitz, wie oben, einige Jahre d. Larven häufig. In Gohlis und Miltitz fanden sich zierliche Fraß-Stellen an *Mahonia* (*Berberidee*), die höchst wahrscheinlich von *A. berberidis* herühren. Die Blätter waren ± ausgefressen, so daß nur die harten Blattränder als dünne Linie übrig waren.

4. **A. enodis** L. Leipzig 1 ♀ (Saml. Enslin). 1 oder 2 Generationen.

L. Nach v. Stein auf *Rosa*.

E.-A. In den Blattzähnen.

5. **A. atrata** Forst. 13. 7. 26. Gr.-Steinberg 1 ♂ (Dorn II). — 1. 6. 24. Gr.-Steinberg 1 ♀, 4. 6. 94. Harth 1 ♀ (Riedel).

L. Nach Carpentier auf *Quercus*.

6. **A. ustulata** L. 28. 5. 92. Kammerforst 1 ♂ (Krieger), 21. 6. 3. Grethen 1 ♂, 25. 7. 97. Eilenburg 1 ♂, 9. 8. 8. Bienitz 2 ♂, 23. 8. 8. Oberholz 1 ♂. — 12. 6. 10. Lindental 1 ♀, 12. 7. 14. Wölpern 1 ♀, 30. 7. 5. Albrechtshain 1 ♀, 9. 8. 8. Bienitz 1 ♀. Meist nur 1 Generation. 18 ♂, 25 ♀.

L. Auf *Salix caprea* und *aurita*, nach Degeer auch auf *Betula*.

7. **A. fuscipes** Fall. 19. 5. 95. Naunhof 1 ♂, 21. 5. 23. Gr.-Steinberg 1 ♂ (A. Schulze), 7. 7. 9. Bienitz 1 ♀ (Stich). — 21. 5. 23. Gr.-Steinberg 1 ♀ (A. Schulze).

8. **A. ciliaris** L. 11. 5. 95. Oberholz 1 ♂ (Krieger), 24. 5. 22. Bienitz 1 ♂ (Haarhaus), 11. 9. 1. Lindental 1 ♂ (Linke), 9. 7. 92. Oberholz 5 ♂ (Krieger). — 9. 7. 92. Oberholz 1 ♀ (Krieger), 13. 7. 13. Zöbiger 1 ♀. Leipzig 1 ♀ (F. Müller).

9. **A. rosae** L. 25. 5. 89. Dölitz 1 ♂ (Krieger), 1. 6. 19. Miltitz 1 ♂,

30. 5. 91. Liebertwolkwitz 2 ♂ (Krieger), 2. 7. 93. Gohlis 1 ♂ (Braun). — 30. 5. 28. Miltitz 1 ♀, 4. 8. 12. Polenz 1 ♀, 28. 7. 12. Knauthain 1 ♀, 20. 7. 13. Brandis 4 ♂, 5 ♀ (Linke). 1 oder 2 Generationen. 16 ♂, 36 ♀.

L. Auf Wild- und Edelrosen, zuweilen schädlich.

E.-A. Einreihig, einer Steppnaht ähnlich, in den jungen Endtrieben, die sich nicht weiter entwickeln und nach der Ablage-seite zu krümmen. Die Ablage-stelle wird dunkelbraun.

10. **A. pagana Panz.** 6. 7. 2. Grimma 1 ♀, 10. 7. 4. Kammerforst 1 ♀. 1 oder 2 Generationen, je nach Klima.

L. Auf Rosa. Bei uns bisher nur an Wildrosen gefunden.

E.-A. In jungen Zweigen in 2 Reihen nebeneinander, die belegte Stelle reißt auf, die Ränder überwallen etwas, so daß ein längliches Oval mit spitzen Enden entsteht. Der Zweig krümmt sich nicht. Zuweilen mehrere Ablagen an einem Zweig übereinander.

11. **A. fuscipennis H. S.** 12. 5. 7. Gr.-Steinberg 1 ♂ (A. Schulze), 30. 5. 91. Leipzig 1 ♂ (Krieger). — 30. 5. 91. Oberholz 2 ♀ (Krieger), 3. 6. 94. Harth 1 ♀.

12. **A. cyanocrocea Forst.** 26. 5. 10. Liebertwolkwitz 1 ♂ (Stich), 7. 6. 3. Gr.-Steinberg 1 ♂, 21. 6. 3. Gr.-Steinberg 1 ♂. — 29. 5. 29. Miltitz 1 ♀, 21. 6. 3. Grethen 1 ♀, 13. 7. 13. Knauthain 1 ♀, 9. 7. 92. Oberholz 1 ♀ (Krieger).

13. **A. melanochroa Gmel.** 21. 6. 96. Harth 1 ♀, 27. 6. 9. Groitzsch (Stadt) 1 ♀, 10. 7. 29. Miltitz 1 ♀.

14. **A. dimidiata Fall.** 2. 6. 9. Kammerforst 1 ♀ (Stich).

2. Gatt. Schizocera Lep.

1. **S. furcata Vill.** 29. 6. 9. Bienitz 1 ♂ (Stich), 30. 6. 24. Miltitz 1 ♂. — 27. 7. 9. Bienitz 1 ♀ (Stich).

L. Auf Rubus idaeus.

S. var. melanocephala Panz. 28. 6. 96. Knauthain 1 ♀.

2. **S. geminata Gmel.** 27. 4. 21. Städt. Schulgarten 1 ♀ (Stich), 5. 5. 95. Haselbach 1 ♀.

L. Nach Brischke auf Rosa.

E.-A. In einzelne Taschen dünner Zweige.

3. Gatt. Aprosthema Knw.

1. **A. tarda Kl.** Leipzig 1 ♀ (Krieger).

5. Unterfamilie Blasticotominae.

Von der einzigen Gattung Blasticotoma bisher kein Vertreter bei uns. Zunächst von Leipzig in der Gottje bei Bitterfeld von Schlüter gefunden (Bericht Stich).

6. Unterfamilie Pamphiliinae.

1. Gatt. Pamphilius Latr.

1. **P. alternans A. Costa.** 27. 4. 13. Hänichen 1 ♀.

2. **P. balteatus Fall.** 17. 5. 14. Kospuden 3 ♂.

3. **P. hortorum Kl.** 14. 5. 92. Connewitz 1 ♂ (Krieger), 26. 5. 92. Böhlen und Gaulis je 1 ♂ (Krieger). — 26. 5. 92. Rötha 1 ♀ (Krieger), 3. 6. 0.

- Lindental 1 ♀, 17. 6. 93. Connewitz 1 ♀ (Krieger), 25. 6. Dösen 1 ♀ (Krieger), 3. 7. 9. Bienitz 1 ♀ (Stich).
4. **P. silvarum Steph.** 13. 5. 17. Gr.-Steinberg 1 ♀.
5. **P. betulae L.** 13. 5. 23. Rosental 1 ♂ auf Pappel (Frauendorf). — 8. 6. 24. Gundorf 1 ♀ von Aspengebüsch abfliegend, A. 6. 92. Leipzig 1 ♀ (Gerber), Bienitz 1 ♀ (Dorn I).
6. **P. Lethierry Knw.** 22. 6. 19. Connewitz 1 ♀.
7. **P. stramineipes Htg.** 24. 4. 4. Gr.-Steinberg 2 ♂.
8. **P. vafer L.** 28. 6. 96. Knauthain 1 ♀ (Krieger).
9. **P. depressus Schnk.** 1. 5. 98. Bienitz 1 ♂.
- L.** Nach Brischke 6. auf *Alnus incana*. 26. 6. 21. Bienitz auf *A. incana* 2 erwachsene Larven.
10. **P. pallipes Zett.** 24. 5. 22. Bienitz 1 ♂ (Haarhaus).
11. **P. neglectus Zadd.** 1. 5. 20. Rosental 5 ♂ an Lindengebüsch anfliegend, 29. 5. 19. Dürrenberg 1 ♂ (Lötz). — 15. 5. und 22. 5. 21. Gundorf je 3 und 1 ♀, 24. 5. 10. Bienitz 1 ♀ (Stich), 25. 5. 13. Connewitz 1 ♀ (A. Schulze), 1. 6. 16. Altenbach 1 ♀, 14. 6. 14. Hänichen 1 ♀.
12. **P. latifrons Fall.** 21. 5. 23. Gundorf 1 ♀.
13. **P. inanitus Vill.** 18. 5. 27. Miltitz 1 ♂. — 3. 6. 0. Lindenau 1 ♀ (A. Schulze), 9. 6. 26. Miltitz 1 ♀.
- L.** Auf Wild- selten auf Edelrosen; sie lebt in konischen Röhren, die sie aus abgebrochenen Blatteilen herstellt, was schon Giraud bekannt war. Ich fand die Larven oft 6. und 7. in Gundorf, Miltitz, Grotzsch, Stöttitz und Gr.-Steinberg. Der untere Teil der Röhre ist mit Kot und den abgelegten Häuten verstopft, so daß sie nicht (Vergl. Binnenthal, Rosenfeinde) nach unten flüchten kann, wenn sie etwa von Feinden stark beunruhigt wird.
14. **P. silvaticus L.** 5. 5. 95. Haselbach 1 ♂, 14. 5. 92. Connewitz 1 ♂ (Krieger), 20. 5. und 23. 5. 9. Gr.-Steinberg je 1 ♂ (Stich), 26. 5. 92. Böhlen 1 ♂ (Krieger). — 12. 5. 13. Oberholz 1 ♀ (Stich), 14. 5. 16. Gautzsch 1 ♀, 17. 5. 10. Oberholz 1 ♀ (A. Schulze), 20. 5. 9. Gr.-Steinberg 2 ♀ (Stich), 10. 5. 14. Grimma 1 ♀.
- L.** Auf *Salix caprea*, *Populus tremula* und *Carpinus* in tütenförmigen Blattröhren.
- P. var. bimaculatus Ensl.** 5. 5. 95. Haselbach 2 ♀, 17. 5. 14. Kospuden 1 ♀.

2. Gatt. *Neurotoma* Knw.

1. **N. mandibularis Zadd.** 26. 4. 86. Kohlenberg 1 ♀ (Saml. Konow).
2. **N. sorbi Forsius.** Leipzig 1 ♂ (Saml. Enslin).
3. **N. flaviventris Retz.** Die außerordentliche Seltenheit der Imagines — ich besitze nur 2 aus der weiteren Umgegend — läßt darauf schließen, daß auch im Freien während der Überwinterung der Larven die meisten zu Grunde gehen.
- L.** Die sehr häufigen, gesellig in Gespinsten lebenden Larven kommen besonders auf *Pirus communis* und *Crataegus* vor, sind aber auch auf anderen Pomaceen gefunden worden. Ich fand sie E. 7. — A. 8. in Connewitz, Miltitz, in der Harth und am Bienitz.
- N. var. pyri Schnk.** 22. 5. 9. Harth 1 ♂ (Stich).
4. **N. nemoralis L.** 27. 4. 21. Städt. Schulgarten 1 ♂ (Stich). — 18. 4. 21. wie vorher 1 ♀ (ein so „reich weiß gezeichnetes Stück wurde von mir unter vielen Hunderten nicht gesehen“, Enslin), 12. 5. 1. Zschocher 1 ♀ (Stich).

- L. Gesellig in Gespinsten auf *Prunus*-Arten. 31. 5. 14. Kl.-Liebenau zahlreich auf einer fast kahl gefressenen Hecke von *Prunus spinosa*. 12. 5. 13. Oberholz auf *Prunus spinosa* (Stich).
 5. N. *fausta* Kl. Bei Dürrenberg 1 Stück (Stich).

3. Gatt. *Cephaleia* Panz.

1. *C. erythrogastra* Htg. 1. 5. 13. und 12. 5. 13. Gr.-Steinberg je 1 ♂ (Stich). — 18. 5. 13. daselbst 1 ♀ (Stich).
 L. Nach Baer an *Picea excelsa*.
 E.-A. Einzeln und zerstreut an den Maitrieben.
2. *C. arvensis* Panz. 15. 4. 0. Harth 1 ♂, 3. 5. 94. Gautzsch 1 ♂. 6. 5. 23. Lindhardt 1 ♂, 22. 5. 9. Harth 4 ♂, 27. 5. 94. Harth 3 ♂. — 23. 4. 3. Otterwisch 2 ♀ (Dorn II), 16. 5. 15. Gr.-Steinberg 1 ♀, 19. 5. 98. Connwitz 1 ♀, 10. 6. 1. Oberholz 1 ♀, 9. 6. 24. Prödel 1 ♀ (A. Schulze). 37 ♂, 16 ♀.
 L. Auf *Picea excelsa*.
 E.-A. Wie bei der vorigen Art.
3. *C. abietis* L. 15. 4. 0. Harth 2 ♂, 1. 5. 98. Bienitz 1 ♂, 16. 5. 9. Oberholz 3 ♂, 21. 5. 92. Rötha 1 ♂ (Krieger), 22. 5. 9. Harth 3 ♂ (Stich). — 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), 7. 7. 9. Bienitz 1 ♀ (Stich).
 L. Auf *Picea excelsa* in gemeinsamen Gespinst.
 E.-A. An vorjährigen Trieben in kleinen Gelegen von 4—12 Stück.
4. *C. reticulata* L. 25. 5. 24. G.-Steinberg (Michalk), 27. 5. 25. Oberholz (Reinh. Krieger) 27. 5. 6. Altenbach (Linke), 30. 5. 97. Harth, 8. 6. 6. Oberholz (Hesse), 12. 6. 4. Harth (Dorn II). An sämtlichen Orten je 1 ♀.
 L. Nach Ratzeburg auf *Pinus silvestris*.

4. Gatt. *Acantholyda* A. Costa.

1. *A. erythrocephala* L. 9. 4. 20. Südfriedhof 2 ♂, 1 ♀ aus Puppe (M. Müller). — 29. 4. 20. daselbst 1 ♀ (M. Müller), 5. 5. 7. Naunhof 1 ♀ (A. Schulze), A. 5. 12. Klinga 1 ♀ (Tornier), 23. 5. 9. Gr.-Steinberg 1 ♀ (Stich), Gundorf und Portitz, je 1 ♀ im Frühjahr.
 L. Auf *Pinus*-Arten, besonders *P. strobus*. 1919 Süd-Friedhof an einer Stelle häufig und schädlich auf *P. cembra* (M. Müller). Die Larven gesellig, aber einzeln in Gespinstströhen.
 E.-A. In Reihen auf den Nadeln, meist 5—6.
2. *A. flaviceps* Rey. 6. 4. 12. Kämmererforst 1 ♂, 18. 3. 6. Harth auf liegenden Zweigen von *Pinus silvestris* sitzend 1 ♀.
3. *A. pinivora* Ensl. 6. 5. 23. Naunhof 1 ♀, 7. 5. 11. Gr.-Steinberg 1 ♀, 9. 7. 92. Oberholz 1 ♀ (Krieger), 22. 7. 6. Harth 1 ♀. M. 5. — E. 6.
 L. Auf *Pinus silvestris*, zuweilen schädlich.
 E.-A. Auf die Nadeln einzeln; Ei kahnförmig. (Sajó).

7. Unterfamilie *Xyelinae*.

1. Gatt. *Xyela* Dalm.

1. *H. julii* Bréb. 7. 5. 24. Miltitz 1 ♀.

2. Familie Cephidae.

1. Gatt. Janus Steph.

1. **I. femoratus** Curt. 11. 5. 95. Oberholz 1 ♀ (Krieger).

L. Nach Giraud in den vorjährigen, etwas anschwellenden Zweigen von *Quercus*.

2. Gatt. Calameuta Knw.

1. **C. filiformis** Evers. A. 6. 92. Connewitz 1 ♀ (Rey II). (Saml. Krieger).

L. Nach Giraud in den Stengeln von *Phragmites communis*.

3. Gatt. Eumetabolus W. A. Schulz.

1. **E. troglodyta** F. 10. 5. 90. Zeschwitz 1 ♂, 18. 5. 89. Bienitz, 30. 5. 91. Liebertwolkwitz 2 ♂, 3 ♀ (sämtlich Krieger). -- 6. 6. 9. Hänichen 1 ♀.

4. Gatt. Cephus Latr.

1. **C. nigrinus** C. G. Thoms. 11. 5. 90. Connewitz 2 ♂, 14. 5. 92. und 14. 5. 10. Connewitz 5 ♂, 19. 5. 95. Naunhof 2 ♂, 20. 5. 9. Schkeuditz 1 ♂, 26. 5. 92. Rötha 1 ♂ (Krieger). — 11. 5. 90. Connewitz 3 ♀, 15. 5. 21. Gundorf 1 ♀, 17. 5. 14. Kospuden 1 ♀, 27. 5. 6. Schkeuditz 1 ♀, 29. 5. 24. 1 ♀ Kämmereiforst. 20 ♂, 27 ♀.

L. Nach Konow in den Halmen von *Poa pratensis*.

2. **C. pallipes** Kl. 17. 5. 3. Masslau 1 ♀, 27. 5. 87. Nonne 1 ♀ (Krieger), 10. 6. 0. Haselbach 1 ♀.

3. **C. pygmaeus** L. 15. 5. 90. Rohrbach 1 ♂ (Krieger), 30. 5. 91. Liebertwolkwitz 2 ♂ (Krieger), 31. 5. 3. Jesewitz 2 ♂, 1. 6. 5. Rippach 1 ♂, 25. 6. 87. Harth 1 ♂. — 19. 5. 98. Connewitz 1 ♀, 20. 5. 10. Gr.-Steinberg 2 ♀, 31. 5. 3. Jesewitz 1 ♀, 18. 6. 5. Oberholz 1 ♀, 28. 6. 3. Trachenau 1 ♀. 15. 5. 18. Miltitz, mit Vorliebe auf *Taraxacum*-Blüten ♂ und ♀ häufig, oft auch Kopula daselbst. 24 ♂, 59 ♀.

L. In den Halmen von *Triticum* und *Secale*, oft schädlich.

3. Familie Siricidae.

1. Gatt. Xiphydria Latr.

1. **H. longicollis** Geoffr. E. 6. 92. Connewitz 1 ♂ (Rey II). — 1. 9. 12. Gundorf 1 ♀ an Eichenklaffern sitzend (Lötz), 7. 9. 13. Connewitz 1 ♀ (A. Schulze).

L. In *Betula*, *Quercus*, *Acer* und *Pirus communis*.

2. **H. camelus** L. 1. 9. 12. Gundorf 1 ♂ (Lötz), 1. 9. 12. Gundorf 1 ♂, beide an Eichenklaffern. — 7. 20. Abtnaundorf 1 ♀ (A. Schulze).

L. Im Holz von *Alnus* und *Betula*.

2. Gatt. Tremex Jur.

1. **T. fuscicornis** F. 7. 8. 18. Gohlis-Kaserne 2 ♀ (Hunger), Leipzig-Stadt, auf der Straße tot gefunden 1 ♀ (Süßespeck), 12. 9. 0. Möckern 1 ♀.

L. Besonders in *Fagus*, auch in *Betula* und *Populus*.

3. Gatt. Xeris A. Costa.

1. **X. spectrum** L. 21. 4. 4. Mölkau-Holzlager 1 ♂ (Linke).

L. Besonders in *Pinus silvestris*, aber auch in *Picea excelsa* und *Abies alba*.

4. Gatt. *Paururus* Knw.

1. *P. juvencus* L. 8. 7. 7. und 10. 7. 7. Möckern, je 1 ♂ (Winkler), 10. 9. 2. Mölkau 1 ♂ (Linke), Mölkau 1 ♂ (Linke) (Zwerg von 12,5 mm Länge; Enslin gibt 14 mm als Minimum an). — 29. 3. 3. Kohlenberg 1 ♀ (tot), 11. 7., 14. 7., 2. 8. 7. je 1 ♀ Möckern (Winkler), 5. 9. 96. Harth 1 ♀, Naunhof 1 ♀, Mölkau 1 ♀ (Linke), Plagwitz 1 ♀ (Rehfeld). — In Mölkau in einer Fabrik wurden diese und andere Siriciden, aus dem Holzlager kommend, beobachtet (Linke).

L. In *Pinus silvestris* und *Picea excelsa*.

- P. var. noctilio* F. Mölkau 3 ♀ (Linke). — 20. 5. 95. Nonne 1 ♀, 10. 7. 7. Möckern 1 ♀ (Winkler), 10. 12. Reudnitz 1 ♀ aus einer Kiste (A. Schulze), 1914 Miltitz 1 ♀ (Reclaire), Leipzig-Schulstraße 1 ♀, Plagwitz 1 ♀ (Rehfeld).

In Förstgen bei Grimma flog, 17. 7. 10. ein „Klumpen“ von Insekten auf mich zu. Er bestand aus einem *Paururus* ♀, das von einem großen *Laphria* gefangen war; beide waren von einer Hornis (*Vespa crabro*) überfallen und fortgetragen worden, als ich Räuber und Opfer mit dem Netz abfing.

12. 12. 15. Bienitz. In großer, vom Sturme gebrochenen Fichte fand ich ein kleines, totes ♀ *P. v. noctilio*; viele Fluglöcher, meist in Mannshöhe, an einer rindenfreien, verwitterten Stelle, wenige unten am Stamme. (*Paururus areolatus* Cresson. Von dieser nordamerikanischen Art erhielt ich 2 lebende ♀, die auf dem Lagerplatz einer Holzhandlung gefangen waren.)

5. Gatt. *Sirex* L.

1. *S. gigas* L. 15. und 20. 5. 29. Zschocher, je 1 ♂ aus Holz (Barthel). M. 6. 92. Leipzig 1 ♂, 15. 7. 7. Möckern 1 ♂ (Winkler). — 15. 5. 29. Zschocher aus Holz 1 ♀ (Barthel), A. 6. 91. Leipzig 1 ♀ (Braun), A. 6. 92. Leipzig 2 ♀, 7. 29. und 1. 8. 22. Kl.-Zschocher-Park, je 1 ♀ (Michalk).

Unter den vielen in Mölkau von Linke erbeuteten Stücken (vergl. *Paururus*) befand sich ein ♂, bei dem die sonst hellgelben Schläfen ganz schwarz sind, dagegen sind an Hintertibien und Metatarsen die sonst schwarzen Teile hellrotbraun gefärbt.

In einem neugebauten Hause der Dorotheen- jetzt Ferd. Schillstraße, schlüpfen aus den Dielen einer Wohnung etwa 30 *S. gigas*, die in einer hiesigen Lehrmittelhandlung als Hornissen und sehr gefährlich bestimmt wurden (Bericht Voigt).

2. *S. phantoma* F. Mölkau 1 ♂ (Linke). — 27. 9. 10. Miltitz 1 ♀ (Reclaire), Leipzig 1 ♀ (Kalch), Leipzig 1 ♀.

L. In Coniferen.

Literatur.

1. Ludwig, Dr. Christian Friedrich. Erste Aufzählung der bis jetzt in Sachsen entdeckten Insekten. Im Namen der Linnéschen Societät (jetzt Naturforschende Gesellschaft zu Leipzig) herausgegeben von D. Christian Friedrich Ludwig, Prof. zu Leipzig. 1799.
2. *Genera Insectorum*, 27. Fasc. Hymenoptera. Konow, Fr. W., Lydidae, Siricidae, Tenthredinidae.
3. Enslin, Dr. E., Die Tenthredinoidea Mitteleuropas.
4. Garcke, Dr. Aug. Illustrierte Flora von Deutschland. Berlin 1898.
5. Die Groß-Schmetterlinge des Leipziger Gebiets. Nachtrag zur 3. Auflage, zusammengestellt von Alex. Reichert, Leipzig 1906.

Verzeichnis der Gattungen:

Abia Leach.
 Acantholyda A. Costa.
 Allantus Jur.
 Amasis Leach.
 Amauronematus Knw.
 Ametastegia A. Costa.
 Aprosthema Knw.
 Ardis Kuw.
 Arge Schnrk.
 Athalia Leach.

Blennocampa Htg.

Calameuta Knw.
 Caliroa O. Costa.
 Cephaleia Jur.
 Cephus F.
 Cimbex Ol.
 Cladius Ill.
 Croesus Leach.

Dineura Dahlb.
 Dolerus Kl.

Emphytus Kl.
 Empria Lep.
 Entodecta Knw.
 Eriocampa Htg.
 Eumetabolus W. A. Schulz
 Eupareophora Ensl.
 Euura Newm.

Fenusa Leach.
 Fenusella Ensl.

Harpiphorus Htg.
 Hemichroa Steph.
 Hoplocampa Htg.

Janus Steph.

Leucempria Ensl.
 Loderus Knw.
 Lophyrus Latr.
 Lygaeonematus Knw.

Macrophya Dahlb.
 Mesoneura Htg.

Micronematus Knw.
 Monardis Ensl.
 Monophadnus Htg.

Nematus Panz.
 Nematinus Rohwer.
 Neurotoma Knw.

Pachynematus Knw.
 Pachyprotasis Htg.
 Pamphilus Latr.
 Pareophora Knw.
 Paururus Knw.
 Pelmatopus Htg.
 Periclista Knw.
 Phyllotoma Fall.
 Phymatocera Dahlb.
 Platycampus Schdte.
 Pontania O. Costa.
 Praia Ed. André.
 Priophorus Latr.
 Pristiphora Latr.
 Pseudoclavellaria W. A. Schulz.
 Pseudotaxonus A. Costa.
 Pteronidea Rohwer.

Rhadinoceraea Knw.
 Rhogogaster Knw.

Schizocera Lep.
 Sciopteryx Steph.
 Scolioneura Knw.
 Selandria Leach.
 Sirex L.
 Strongylogaster Dahlb.

Taxonus Meg.
 Tenthredella Rohwer.
 Tenthredopsis O. Costa.
 Tomostethus Knw.
 Trichiocampus Htg.
 Trichiosoma Leach.
 Tremex Jur.

Xeris A. Costa.
 Xyela Dalm.
 Xiphydria Latr.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sitzungsberichte der Naturforschenden Gesellschaft zu Leipzig](#)

Jahr/Year: 1929-1932

Band/Volume: [56-59](#)

Autor(en)/Author(s): Reichert Alexander

Artikel/Article: [Die Tenthredinoidea von Leipzig und Umgegend 37-74](#)